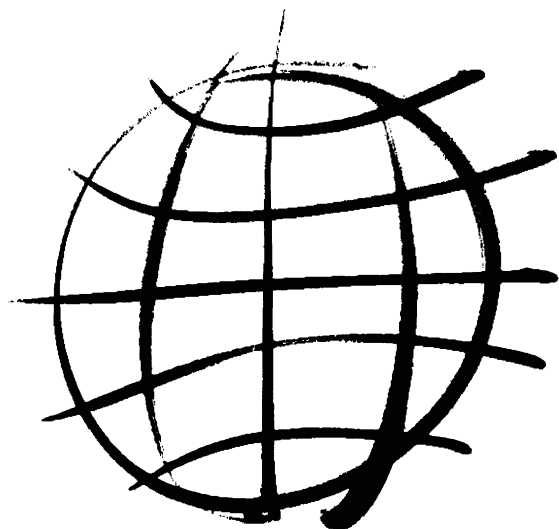


# The World-Fridge



Deutsch	Seite	3
Français	page	7
Italiano	parte	11
English	page	15
Nederlands	pag.	20
Español	pagina	24
Svenska	sida	28
Norsk	side	32
Dansk	side	35
Suomi	sivu	39

 **Dometic**

The Sign of Comfort

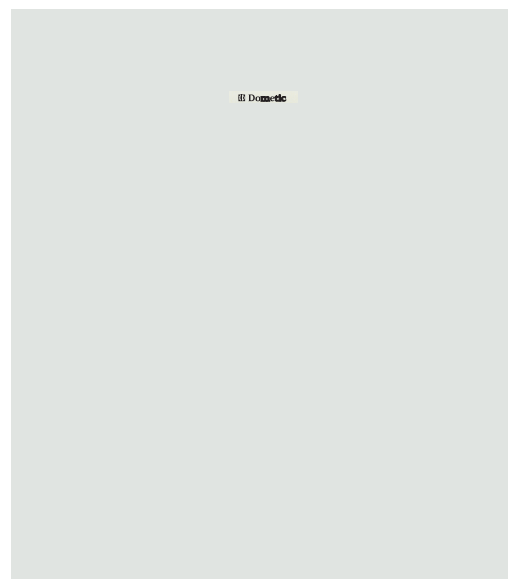
**DUAL  
ENERGY  
SYSTEM**

Reliable Operation  
with

- ✓ Electricity
- ✓ LP-Gas or
- ✓ Kerosene

Advanced Technology for  
Refrigeration Anywhere

**Dometic RGE 100**



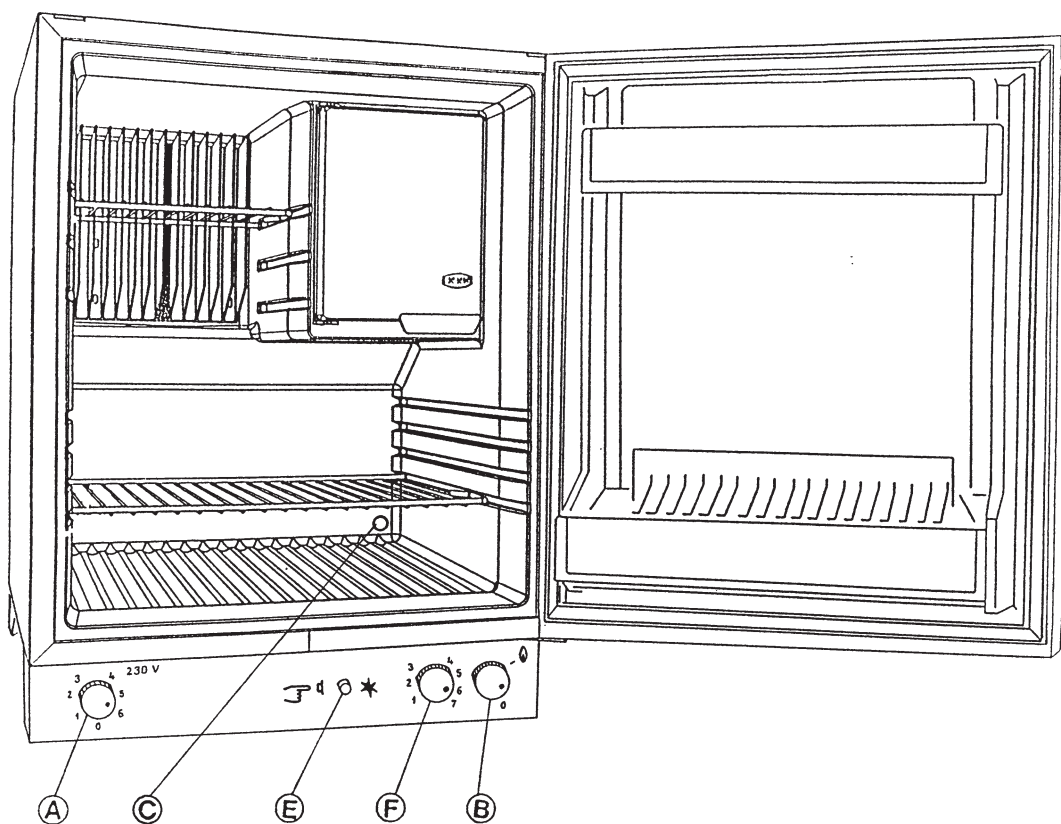


Fig. 1.

**Sehr geehrter Kunde,**

**bevor das Kühlgerät in Betrieb genommen wird, sollte diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen werden!**

## 1. Benutzungsbereich

In Straßen- und Wasserfahrzeugen darf der Kühlschrank nicht für Gasbetrieb installiert werden!

Betrieb mit Flüssiggas in geschlossenen Räumen ist nicht erlaubt!

Der Aufstellraum sollte ein Inhalt von wenigstens 20 m<sup>3</sup> aufweisen und ein zu öffnendes Fenster oder eine Tür ins Freie haben.

Benutzung im Freien heißt: Auch Zelte (Vorzelte), die während des Betriebes der Geräte gut belüftet sind, sowie ebenerdige Gartenterrassen.

Elektrischer Betrieb ist uneingeschränkt gestattet.

Der Standort ist in jedem Fall vor Regen und Spritzwasser zu schützen.

## 2. Gasflaschenaufbewahrung

Flüssiggasflaschen niemals an unbelüfteten Plätzen oder unterhalb Bodenniveau (trichterförmige Erdmulden) aufbewahren. Schutzmaßnahmen vor direkter Sonneneinstrahlung treffen. Die Gasflasche darf Temperaturen von 50° C nicht überschreiten.

## 3. Aufstellung

Waagrecht auf glattem, festem Boden oder entsprechender Unterlage. Falls nötig, ausrichten mit Wasserwaage oder mit einem mit Wasser gefüllten Gefäß.

Mindestabstand zur hinteren Begrenzung (Wand) mindestens 10 cm und zur seitlichen Begrenzung mindestens 5 cm. Standorte in praller Sonne und nahe anderer Wärmequellen vermeiden.

Lüftungsschlitze sowohl an der Ober- und Unterseite als auch an der Rückwand des Kühlschranks zwecks guter Luftzirkulation am Kühlaggregat freihalten.

Eine gute, energiesparende Kühlleistung wird die Folge sein.

## 4. Reinigung

Vor der Erstinbetriebnahme, später nach dem Abtauen oder vor längerer Betriebsunterbrechung Behälter und Tür mit lauwarmem Wasser und ggf. Haushaltsspülmittel als Zusatz säubern. **Keinesfalls scheuernde oder ätzende Mittel als Zusatz benutzen!** Gereinigte Flächen mit weichem Spültuch trocken wischen. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und von Zeit zu Zeit mit Talkumpuder einreiben.

## 5. Betrieb mit Netzstrom (AC)

Keine zusätzliche Energieart - Batterie/Gas - benutzen.

Prüfen, ob die Netzspannung und Angabe der Betriebsspannung auf dem Typenschild (links im Innenbehälter) übereinstimmen.

Bei Übereinstimmung Schutzkontaktstecker (Schukostecker) in vorschriftsmäßig installierte Schuko-Steckdose stecken. Im Ausland kann wegen anderer Steckdosen ein Adapter erforderlich sein.

Einschalten (**Fig. 1**)

- Thermostatknopf (A) rechts herum in Pos. 6/MAX drehen. Die Kühlung macht sich erst nach etwa 1 Stunde deutlich bemerkbar (Reif am Verdampfer).
- Die Kühlraumtemperatur ist am Thermostatknopf regulierbar. "0" = Kühlung abgeschaltet, von 1-6 nimmt die Kühlung zu.
- Nach genügender Durchkühlung (etwa 5 Stunden) kann eine Thermostatstellung im mittleren Bereich zwischen Position 2-5 eingestellt werden. Die eingestellte Kühltemperatur wird nun automatisch vom Thermostaten geregelt.

Ausschalten (Fig. 1)

- Thermostatknopf (A) links herum in Position "0" drehen (vor dieser Position ist ein leichter Widerstand zu überwinden).
- Netzstecker ziehen.

## 6. Betrieb mit Flüssiggas

Keine zusätzliche Energieart - Netzstrom benutzen. Das Gerät darf nicht an Stadt- oder Erdgas angeschlossen werden. Es ist ausschließlich für Propan-/Butangasbetrieb geeignet.

Auf dem Typenschild (siehe Innenbehälter links) ist der vorgeschriebene Gasanschlussdruck in mbar angegeben (Normdruck in Deutschland, Österreich und in der Schweiz: 50 mbar). **Das Gerät darf mit keinem anderen als dem auf dem Typenschild angegebenen Druck betrieben werden.** Es muss ein entsprechend anerkannter Druckregler verwendet werden.

## 7. Anschluss des Kühlschranks an die Gasflasche

in Deutschland:

- Gasflasche - verwendet werden üblicherweise:
  - a) Camping-Propangasflasche mit fest eingebautem Entnahmeventil, Inhalt 5 kg oder 11 kg, Farbe grau. Andersfarbige Flaschen bis zu 14 kg Inhalt sind nach dem gleichen System anzuschließen.
  - b) Gasflasche mit innenliegendem Kugelrückschlagventil bis 3 kg Inhalt.
- Fest eingestellter DIN-DVGW-anerkannter Druckregler nach DIN 4811 Teil 1 für 50 mbar Betriebsdruck passend zur verwendeten Gasflasche (siehe Anschluss der Gasflasche).
- DIN-DVGW-anerkannte Schlauchleitung nach DIN 4815 Teil 2 ausreichender Länge, die eine knickfreie Montage erlaubt, jedoch nicht länger als 1,5 m.
- Gabelschlüssel mit Schlüsselweiten 13, 17 und ein weiterer, mit zum Druckregler passender Schlüsselweite.
- Lecksuchmittel (Lecksuchspray oder ein schaubildendes Mittel).

## 8. Anschluss einer Gasflasche mit fest eingebautem Entnahmeventil (Fig. 2)

1. Prüfen, ob eine unbeschädigte Dichtung auf dem Anschlussstutzen des Flaschenventils vorhanden ist. Keine zusätzlichen Dichtungen verwenden. Das Flaschenventil muss bis zur kompletten Installation geschlossen bleiben.
2. Überwurfmutter des Druckreglers von Hand ohne Werkzeug durch Linksdrehung fest und dicht auf den Anschlussstutzen des Flaschenventils schrauben.
3. Überwurfmutter der Schlauchleitung durch Linksdrehung auf den Ausgangsstutzen des Druckreglers schrauben. Um die Überwurfmutter fest und dicht anzuziehen, ist ein Gabelschlüssel mit 17 mm Schlüsselweite zu verwenden. Damit eine unzulässige Kraftübertragung auf den Flaschenanschlussstutzen des Druckreglers verhindert wird, muss mit einem zweiten Gabelschlüssel am Druckregler gegengehalten werden. Die Schlüsselweite ist abhängig von der Ausführung des Druckreglers.
4. Zweites Ende der Schlauchleitung mit dem Anschlussstutzen (D) des Kühlschranks durch Linksdrehung der Überwurfmutter verbinden. Hierzu wird wiederum der Gabelschlüssel mit 17 mm Schlüsselweite verwendet und zum Gegenhalten am Anschlussstutzen (D) ein Gabelschlüssel mit 13 mm Schlüsselweite.
5. Flaschenventil öffnen und alle Verbindungen mit Lecksuchspray auf Dichtheit kontrollieren, Dichtheit ist vorhanden, wenn sich an den Verbindungsstellen keine Bläschen bilden.

**EINE DICHTHEITSPRÜFUNG MIT OFFENER FLAMME IST UNZULÄSSIG!  
NICHT RAUCHEN! EXPLOSIONS- UND VERBRENNUNGSGEFAHR!**

## 9. Anschluss einer Gasflasche mit innenliegendem Kugelrückschlagventil

(Fig. 3)

1. Prüfen, ob je eine unbeschädigte Dichtung im Flaschenanschluss und am Einschraubstutzen des Druckreglers vorhanden ist. Keine zusätzlichen Dichtungen verwenden.
2. Ventil des Druckreglers schließen und bis zur kompletten Installation geschlossen lassen.
3. Druckregler von Hand ohne Werkzeug durch Rechtsdrehung in das Flaschengewinde fest und dicht einschrauben.
4. Schlauchleitung mit Ausgangsstutzen des Druckreglers durch Linksdrehung der Überwurfmutter verbinden. Um die Überwurfmutter fest und dicht anzuziehen, ist ein Gabelschlüssel mit 17 mm Schlüsselweite zu verwenden. Damit eine unzulässige Kraftübertragung auf den Flaschenanschlussstutzen des Druckreglers verhindert wird, muss mit einem zweiten Gabelschlüssel am Druckregler gegengehalten werden. Die Schlüsselweite ist abhängig von der Ausführung des Druckreglers.
5. Zweites Ende der Schlauchleitung mit dem Anschlussstutzen (D) des Kühlschranks durch Linksdrehung der Überwurfmutter verbinden. Hierzu wird wiederum der Gabelschlüssel mit 17 mm Schlüsselweite verwendet und zum Gegenhalten am Anschlussstutzen (D) ein Gabelschlüssel mit 13 mm Schlüsselweite.
6. Druckreglerventil öffnen und alle Verbindungen mit Lecksuchspray auf Dichtheit kontrollieren, Dichtheit ist vorhanden, wenn sich an den Verbindungsstellen keine Bläschen bilden.

**EINE DICHTHEITSPRÜFUNG MIT OFFENER FLAMME IST UNZULÄSSIG!  
NICHT RAUCHEN! EXPLOSIONS- UND VERBRENNUNGSGEFAHR!**

Bei einem Gasflaschenwechsel und/oder Demontage der Schlauchleitung muss zuvor unbedingt das Gasflaschen- oder Druckreglerventil geschlossen werden.

Poröse oder beschädigte Schlauchleitungen sind durch neue zu ersetzen.

(Fig. 4 zeigt einen Stutzen für Gasanschluss mittels für diesen Zweck zugelassenem Gummischlauch und Schlauchklemmenbefestigung. Diese Anschlussart ist **in Deutschland NICHT zugelassen**, aber in anderen Ländern wie z.B. BENELUX, Frankreich, Schweiz, Italien, Spanien, Schweden, Norwegen usw. Es müssen aber unbedingt die landesspezifischen, respektive lokalen diesbezüglichen Vorschriften beachtet werden!)

## 10. Gasarmatur (Fig. 1)

Diese besteht aus einem Stellorgan (B) mit eingebauter Züandsicherung, einem Brenner mit Zündkerze einem Gasthermostat (F) und einem Piezozünder (E).

- Das Stellorgan hat zwei Stellpositionen:

 : große Flamme (MAX) = Gaszufuhr offen

● : Aus-Stellung = Gaszufuhr zum Brenner abgesperrt.

- Die Züandsicherung hält die Gaszufuhr zum Brenner automatisch offen, wenn die Flamme brennt, sie sperrt automatisch die Gaszufuhr ab, wenn die Flamme ausgeht.

## 11. Zünden des Gasbrenners (Fig. 1)

1. Gasflaschen- oder Druckreglerventil öffnen.
2. Gasthermostat (F) auf Nr. 6 stellen.
3. Stellorgan-Knopf (B) links herum in Pos. "MAX" drehen, drücken und gedrückt halten.
4. Nach etwa 10 Sekunden Brenner zünden, durch mehrmaliges Eindrücken des Knopfes (E). Nach längerer Betriebspause oder nach Anschluss einer neuen Gasflasche kann es länger als 10 Sekunden dauern bis der Brenner zündet. Ursache: Luft in den Leitungen. Knopf (B) während des Zündvorganges und nachdem die Flamme brennt noch weitere 20-30 Sekunden gedrückt halten. Die Flamme kann durch das Schauloch (C) kontrolliert werden.
5. Ist die Zündung der Gasflamme nicht gelungen, darf erst nach einer Wartezeit von etwa 1 Minute der Zündvorgang wiederholt werden.
6. Nach genügender Abkühlung im Kühlbehälter in Position 6 sollte bei niedriger Außentemperatur eine Thermostatposition zwischen 2-4 eingestellt werden.

## 12. Gasbetrieb abstellen

- Gaszufuhr am Gasflaschen- oder Druckreglerventil absperren.
- Stellorgan-Knopf (B) in Position ● = geschlossen drehen.

## 13. Einlagern von Kühlgut

- Lebensmittel und Getränke stets verschlossen im Kühlschrank aufbewahren. Sie verhindern damit Geschmacks- und Geruchsbeeinträchtigungen.
- Kühlgut möglichst so einlagern, dass die Luft im Kühlraum des Gerätes zirkulieren kann.
- **Keine heißen Speisen oder Getränke deponieren!**
- **Keinesfalls brennbare Flüssigkeiten und/oder Gase im Kühlgerät aufbewahren! Explosionsgefahr!**

## 14. Abtauen und Maßnahmen bei längerer Betriebsunterbrechung

Eine zu starke Vereisung des Verdampfers behindert den Kälteübergang zum Kühlraum des Gerätes und die Kühlwirkung verringert sich. Wenn sich also eine ca. 5 mm dicke Eisschicht gebildet hat, empfiehlt es sich, den Kühlschrank abzutauen. Hierzu wird der Kühlschrank außer Betrieb gesetzt und das Kühlgut entfernt. Zur eventuellen Beschleunigung des Abtauvorganges niemals Heizgeräte, Heizsonnen o.ä. verwenden! Wenn erforderlich, kann ein in warmem Wasser erhitztes Tuch als Hilfsmittel aufgelegt werden. Nach dem Abtauen Tauwasser mit einem sauberen Tuch aufnehmen und Kühlbehälter, wie unter Kapitel 4 beschrieben, reinigen.

Soll das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden, so wird es ausgeschaltet und das Kühlgut entfernt. Nach dem Abtauen muss der Kühlraum sorgfältig gereinigt und abgetrocknet werden.

Damit sich kein unangenehmer Geruch im Kühlraum bilden kann, empfiehlt es sich, die Tür des Kühlschranks einen Spalt breit offen zu lassen.

## 15. Maßnahmen nach längerer Betriebspause

Sollte der Kühlschrank nach längerer Betriebspause nach dem Einschalten keine Kühlleistung erbringen, bitte das Gerät **OHNE ANGESCHLOSSENE ENERGIEZUFUHR** auf den Kopf stellen.

Nach einigen Minuten den Kühlschrank wieder auf die Füße stellen und erneut einschalten. Stellt sich noch kein Erfolg ein, Vorgang gegebenenfalls wiederholen.

## 16. Wartung des Gerätes

Wechsel des Gasfilters: Der Gasfilter aus Zellulose befindet sich hinten im Gasanschlusssutzen. Bei erforderlichem Wechsel des Gasfilters den Filter aus der Bohrung ziehen und durch einen neuen ersetzen. Weitere Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten, insbesondere am Kühlaggregat und dem Gasbrennersystem, dürfen nur von unserem Kundendienst ausgeführt werden.

## 17. Kundendienst

Sollte am Gerät eine Störung auftreten, bitte folgendes überprüfen bevor der Kundendienst gerufen wird:

- Hat das Gerät den geeigneten Standort und die erforderliche Belüftung?
- Steht das Gerät waagrecht?
- Führt die Steckdose Strom?
- Ist das Anschlusskabel beschädigt?
- Ist eine Kontaktverbindung gelöst?
- Steckt der Stecker richtig in der Steckdose?
- Ist der Elektrothermostat bei Netzbetrieb eingeschaltet?
- Ist bei Gasbetrieb der Knopf der Züandsicherung (Stellorgan) lange genug gedrückt worden?
- Ist der Stellorganknopf in "MAX"-Position gedreht?
- Ist das Gasflaschen- bzw. Druckreglerventil geöffnet?
- Ist noch Gas in der Flüssiggasflasche? Wenn beim Schütteln der Gasflasche keine Flüssigkeitsbewegung spürbar wird, ist die Gasflasche leer.
- Sind zwei Betriebsarten zusammen eingeschaltet (Gas und Strom)?
- Wurden warme Speisen eingelagert?
- Wurde eine zu große Menge Kühlgut auf einmal eingelagert? Kühlgut so einlagern, dass die Luft im Kühlraum frei zirkulieren kann. Keine Pappe oder Plastikplatten als Zwischenlagen benutzen. Flüssigkeitsbehälter stets verschlossen halten.

Sollte trotz dieser Kontrollen keine einwandfreie Funktion des Gerätes erreicht werden, so rufen Sie bitte unseren Kundendienst an. Geben Sie die Art des Defektes, den Gerätetyp, die Produktnummer und die Seriennummer an (auf dem Typenschild im Innenbehälter).

Für dieses Gerät übernehmen wir die Garantie für eine einwandfreie Beschaffenheit nach Maßgabe unserer Garantiebedingungen.

## 18. Technische Daten

<u>Gasbetrieb</u>	Butan	(Propan):
Nennwärmebelastung:	207 W	(185W)
Minimalwärmebelastung:	145 W	(121W)
Anschlusswert Gas:	14,9 g/h	(13,2g/h)
Anschlussdruck:	Kategorie I <sub>3B/P</sub> , 50 mbar	
Ausführung:	"N"	
<u>Elektrobetrieb:</u>		
230 V (Netz) 50 Hz:	130 / 50 W	
Bruttinhalt:	70 l	
Kältemittel:	0,54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O	

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Das Gerät enthält keine FCKW/FKW.

Natriumchromat wird als Korrosionsschutz verwendet (weniger als 2 Gew.% des Kühlmediums).

Dieses Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

- 73/23/EWG vom 19.02.1973 - Niederspannungsrichtlinie
- 89/336/EWG vom 03.05.1989  
(einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31/EWG) - EMV-Richtlinie
- 90/396/EWG (einschließlich Änderungsrichtlinie 93/68/EWG) - Gas-Richtlinie.

***Cher client,  
avant de mettre votre réfrigérateur en marche, prenez le temps de lire attentivement les instructions  
suivantes !  
Merci!***

## 1. Domaine d'utilisation

Le fonctionnement au gaz liquéfié est interdit dans les véhicules routiers et les bateaux.

Le fonctionnement au gaz liquéfié est interdit dans les locaux clos.

La pièce doit avoir un volume (longueur x largeur x hauteur) d'au moins 20 m<sup>3</sup> et comporter une fenêtre (ouvrable) ou une porte donnant sur l'extérieur.

Utilisation en plein air signifie que l'appareil pourra aussi être installé dans une tente (sous l'auvent) suffisamment ventilée ainsi que sur des terrasses de jardin planes.

Le fonctionnement à l'électricité ne fait l'objet d'aucune restriction.

Dans tous les cas, l'emplacement devra être protégé de la pluie et des éclaboussures.

## 2. Stockage des bouteilles de gaz

Ne jamais stocker une bouteille de gaz dans un endroit non ventilé ou sous le niveau du sol (excavation en forme d'entonnoir). Ne pas exposer la bouteille directement au soleil. La température d'une bouteille de gaz ne doit jamais dépasser 50°C.

## 3. Installation de l'appareil

Installer l'appareil sur un sol plat, lisse et compact. Pour la mise de niveau, utiliser le cas échéant un niveau à bulle ou un récipient rempli d'eau.

L'écart entre la face arrière de l'appareil et un mur, par exemple, devra mesurer au moins 10 cm. L'écart minimum à respecter sur les côtés de l'appareil ne devra jamais être inférieur à 5 cm.

Eviter d'installer l'appareil en plein soleil ou à proximité de toute autre source de chaleur.

Pour garantir une bonne circulation d'air, ne pas obstruer les fentes d'aération des faces supérieure, inférieure et arrière du réfrigérateur.

Vous obtiendrez ainsi une production de froid de bonne qualité et à faible coût énergétique.

## 4. Nettoyage

Avant la première mise en service et, plus tard, après les dégivrages ou les longues périodes d'arrêt, nettoyer le récipient et le couvercle à l'eau tiède, éventuellement additionnée de détergent. **Ne jamais employer de poudre à recurer ou de produit corrosif!** Sécher avec un chiffon doux les surfaces nettoyées. Nettoyer le joint de porte à l'eau claire uniquement. Enduire de temps à autre le joint de porte de talc.

## 5. Fonctionnement sur secteur (AC)

Ne pas utiliser en même temps une autre source d'énergie (batterie, gaz).

Vérifier si la tension du secteur correspond à la tension de fonctionnement indiquée sur la plaque signalétique (à l'intérieur gauche de l'appareil).

Si les données électriques coïncident, enficher la prise électrique de sécurité dans une prise murale de sécurité installée conformément aux règles. A l'étranger, il se peut que d'autres normes exigent un adaptateur.

Mise en marche (fig. 1)

Tourner le bouton de thermostat (A) vers la droite jusqu'à la position 6/MAX. Les effets du processus de refroidissement (givre sur l'évaporateur) ne sont perceptibles qu'après 1 heure environ.

Le thermostat permet de régler la température du réfrigérateur. "0" = processus de refroidissement stoppé; de 1 à 6 : température de refroidissement de plus en plus basse.

Après un temps de refroidissement suffisant (environ 5 heures), le thermostat peut être réglé sur une position intermédiaire (entre 2 et 5). La température ainsi choisie est contrôlée automatiquement grâce au thermostat..

**Mise hors circuit** (fig. 1)

- Tourner le bouton de thermostat (A) vers la gauche en position "0" (attendez-vous à une légère résistance du bouton avant d'atteindre cette position).
- Retirer la fiche de la prise.

## 6. Fonctionnement au gaz liquide

Ne pas utiliser en même temps une autre source d'énergie (réseau). L'appareil ne fonctionne qu'au propane/butane ; il ne peut être branché sur le gaz de ville ou le gaz naturel.

La plaque signalétique (voir à l'intérieur de l'appareil) renseigne sur la pression du gaz recommandée exprimée en mbar (norme de pression en Allemagne, en Autriche et en Suisse). **L'appareil ne peut fonctionner sous une pression autre que celle indiquée sur la plaque signalétique.** Il est recommandé d'utiliser un régulateur de pression adéquat.

## 7. Raccordement à la bouteille de gaz (fig. 4+5)

Raccordez le mobilCooler dans l'ordre suivant :

**bouteille à gaz → détendeur → appareil**

La tubulure de raccordement au gaz (D) à l'arrière de l'appareil est conçue pour être raccordée à un tuyau souple butane-propane normalisé NF.

Les prescriptions de sécurité interdisent formellement de rechercher des fuites aux raccords d'appareils et installations à l'aide d'eau mousseuse ou d'une bombe de "détecteur de fuites" mousseux. Cette prescription s'applique à toutes sortes de gaz en bouteille et de gaz liquéfiés.

La prescription recommande donc d'enduire les parties à examiner avec des produits moussants tels que produits de rinçage, savon liquide, etc. Pour votre sécurité personnelle, tous les éléments sous pression de gaz et, en particulier, les raccords à vis doivent être contrôlés de la façon prescrite.

**IL EST INTERDIT DE CONTROLER L'ÉTANCHÉITÉ A LA FLAMME !**

**NE PAS FUMER ! DANGER D'EXPLOSION ET DE BRÛLURE !**


Fermer impérativement le robinet de la bouteille de gaz ou le robinet du détendeur au moment de l'échange de la bouteille de gaz et/ou du démontage du tuyau souple.

Remplacer le tuyau souple s'il est endommagé ou s'il devient poreux.

## 8. Robinetterie gaz (fig.1)

Elle se compose d'un dispositif de réglage (B) avec veilleuse de sécurité incorporée, d'un brûleur avec bougie d'allumage, d'un thermostat gaz (F) et d'un allumeur piézo-électrique (E).

Le bouton (B) peut être réglé sur 2 positions :

 : grande flamme (MAX) = arrivée de gaz ouverte,

● : arrêt = arrivée de gaz du brûleur fermée.

La veilleuse de sécurité maintient automatiquement l'alimentation en gaz du brûleur aussi longtemps que la flamme brûle ; elle stoppe automatiquement l'alimentation en gaz si la flamme s'éteint.

## 9. Allumage du brûleur à gaz (fig. 1)

1. Ouvrir le robinet de la bouteille de gaz ou la vanne du régulateur de pression.
2. Régler le thermostat (F) sur la position 6.
3. Tourner le bouton de réglage (B) vers la gauche sur la position MAX, appuyer et maintenir le bouton enfoncé.
4. Après environ 10 secondes, allumer le brûleur en appuyant plusieurs fois sur le bouton (E). Si l'appareil n'a pas fonctionné pendant une durée prolongée ou si une bouteille de gaz neuve a été raccordée, il se peut qu'il faille attendre plus de 10 secondes jusqu'à ce que le brûleur s'allume en raison de la présence d'air dans la conduite. Appuyer sur le bouton (B) pendant l'allumage du brûleur et le maintenir enfoncé encore 20-30 secondes après l'allumage de la flamme. On pourra contrôler la flamme à travers l'ouverture (C).
5. Si l'allumage de la flamme échoue, attendre 1 minute environ avant de faire une nouvelle tentative d'allumage.
6. Si le refroidissement est suffisant sur la position 6, régler le thermostat sur une position comprise entre 2 et 4 lorsque la température extérieure est basse.

## 10. Pour débrancher un appareil fonctionnant au gaz (fig. 1+ 5)

1. Fermer la bouteille de gaz ou le régulateur de pression.
2. Tourner le bouton (B) sur la position d'arrêt.



## 11. Conservation des aliments

- Couvrez ou enveloppez soigneusement les aliments et les liquides, notamment ceux qui dégagent une forte odeur.
- La circulation d'air à l'intérieur de l'appareil ne doit pas être entravée.
- **Ne placez aucun aliment/boisson chaud à l'intérieur de l'appareil.**
- **Ne conservez en aucun cas des liquides et/ou des gaz Inflammables à l'intérieur du réfrigérateur. Danger d'explosion!**

## 12. Dégivrage et mesures à prendre en cas d'arrêt prolongé

Un givrage trop important de l'évaporateur entrave le transfert de froid vers l'intérieur de l'appareil et diminue l'effet de réfrigération. Le réfrigérateur devra être dégivré dès que la couche de glace atteint une épaisseur de 5 mm. Pour ce faire, mettez le réfrigérateur à l'arrêt et videz-le de son contenu. N'utilisez jamais de radiateur ou d'autre appareil de production de chaleur pour éventuellement accélérer le dégivrage. Si nécessaire, vous pourrez utiliser un torchon imbibé d'eau chaude. Après le dégivrage, recueillir l'eau avec un chiffon propre et nettoyer l'intérieur comme décrit au chapitre 4.

Si l'appareil ne doit pas être utilisé pendant une durée prolongée, le débrancher et le vider de son contenu. Après dégivrage, nettoyer et sécher avec soin l'intérieur de l'appareil. Laisser la porte entrouverte afin d'éviter la formation d'odeurs désagréables.

## 13. Mesures à prendre après un arrêt prolongé

Si, après une interruption de fonctionnement prolongée, le réfrigérateur ne produit aucun froid après sa mise en marche, **DEBRANCHER L'APPAREIL** et le retourner.

Attendre quelques minutes et le replacer sur ses pieds. Répéter cette procédure plusieurs fois si elle reste sans effet.

## 14. Entretien (fig. 4)

Remplacement du filtre à gaz : le filtre à gaz en cellulose se trouve à l'arrière, dans le tube de raccordement. Pour remplacer le filtre à gaz, retirer celui-ci et le remplacer par un filtre neuf. Toute autre opération d'entretien et de réparation, particulièrement celle affectant le groupe de réfrigération ou le système du brûleur à gaz, devra obligatoirement être confiée à un service après-vente agréé.

## 15. Service après-vente

En cas de problème, procéder aux vérifications suivantes avant de contacter un point de service après-vente :

- L'appareil est-il installé à l'endroit adéquat, la ventilation est-elle suffisante ?
- L'appareil est-il bien installé en position horizontale ?
- La prise électrique est-elle sous tension ?
- Le câble électrique de raccordement est-il endommagé ?
- Un contact est-il détaché ?
- La prise est-elle convenablement raccordée au socle ?
- Le thermostat électrique pour fonctionnement sur secteur est-il bien enclenché ?
- En cas de fonctionnement au gaz, le bouton de sûreté d'allumage (réglage) a-t-il été maintenu enfoncé assez longtemps ?
- Le bouton de réglage a-t-il été réglé sur la position MAX ?
- Le robinet de la bouteille de gaz ou le robinet du détendeur est-il ouvert ?
- Y a-t-il encore du gaz dans la bouteille ? La bouteille est vide si en la secouant, aucun bruit de liquide ne peut être perçu.
- Deux modes de fonctionnement, gaz et électricité, ont-ils été sélectionnés ?
- Des aliments chauds ont-ils été déposés dans l'appareil ?
- Trop d'aliments ont-ils été déposés en une fois dans l'appareil ? Disposer les aliments de telle manière que la circulation d'air ne soit pas entravée. Ne pas utiliser de carton ou de plastique comme intercalaires. Maintenir fermés les récipients à liquides.

Si vous deviez malgré tout contacter le service après vente, veuillez indiquer le type d'appareil, le numéro de produit, le numéro de série (sur la plaque signalétique dans l'appareil) et la nature de la panne.

Nous garantissons le parfait état de cet appareil aux termes de nos conditions de garantie.

## 16. Données techniques

Fonctionnement au gaz	butane	(propane) :
Consommation nominale de chaleur :	189 W	(195W)
Consommation minimale de chaleur :	112 W	(115W)
Consommation de gaz :	13,6 g/h	(13,9g/h)
Pression du gaz à l'entrée :	Catégorie I <sub>3</sub> +, 28- 30/37 mbar	
Exécution :	«N»	
Fonctionnement à l'électricité :		
230 V (réseau) 50 Hz :	130/50 W	
Contenance :	70 l bruts	
Frigorigène :	0,54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O	

L'étanchéité du circuit de réfrigération a été vérifiée.

L'appareil ne contient pas de CFC/HCFC.

Le chromate de sodium est un agent anti-corrosion (dosé à moins de 2% du poids du liquide de refroidissement).

Cet appareil satisfait aux directives européennes suivantes :

- 73/23/CEE du 19.02.1973 - directive basse tension
- 89/336/CEE du 03.05.1989 (complétée par la directive 92/31/CEE) - directive relative à la compatibilité électromagnétique
- 90/396/CEE (complétée par la directive 93/68/CEE) - directive gaz.

**Egregio Cliente,**

**prima di mettere in funzione il frigorifero, La preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni**

## 1. Ambito di utilizzo

In veicoli stradali e imbarcazioni l'apparecchio non può essere installato per il funzionamento a gas!

È vietato il funzionamento con gas liquido in ambienti chiusi!

Il locale deve avere un volume (lunghezza x larghezza x altezza) di almeno 20 metri cubi, e deve disporre di una porta o di una finestra apribile.

Per funzionamento all'aperto s'intende: in tenda (veranda), che sia ben arieggiata durante il funzionamento dell'apparecchio così come sulle terrazze in giardino purché la superficie di appoggio sia pianeggiante,

Il funzionamento elettrico è possibile, senza limitazioni.

Il punto in cui situare l'apparecchio deve tuttavia essere riparato dalla pioggia e da schizzi d'acqua.

## 2. Custodia delle bombole del gas

Non posizionare mai le bombole del gas in un posto non arieggiato o al di sotto del livello della pavimentazione (botole sotto il pavimento). Preservare inoltre la bombola dal diretto irradiazione solare. La bombola del gas non deve superare una temperatura di 50° C.

## 3. Installazione

L'installazione deve essere orizzontale su pavimento liscio e solido o su una superficie che corrisponda a queste caratteristiche. Nel caso in cui sia necessario, utilizzare una livella a bolla d'aria o un'ampolla piena d'acqua.

La distanza tra la parte posteriore dell'apparecchio e la parete deve essere di almeno 10 cm.

Evitare la sistemazione dell'apparecchio in pieno sole o vicino a fonti di calore.

Le griglie di ventilazione situate sulla parte superiore e inferiore come anche sulla parte posteriore dell'apparecchio non devono essere coperte o ostruite in modo da garantire una buona ventilazione.

Se osserverete queste norme otterrete una prestazione buona ed economica.

## 4. Pulizia

Prima di mettere in funzione per la prima volta il frigorifero, dopo lo sbrinamento o prima di una prolungata interruzione del funzionamento, pulire il contenitore ed il coperchio con acqua tiepida ed eventualmente con un po' di detersivo. **Non utilizzare in nessun caso detersivi corrosivi o abrasivi!** Asciugare le superfici pulite con un panno morbido. Pulire la guarnizione della porta soltanto con acqua e strofinarla di tanto in tanto con del talco.

## 5. Funzionamento con allacciamento alla rete urbana (AC)

Non utilizzare altri tipi di energia supplementari quali batterie/gas.

Controllare che la tensione della rete e la tensione indicata sulla targhetta dell'apparecchio a sinistra nel contenitore interno corrispondano.

Nel caso in cui dovessero corrispondere, inserire la spina con contatto di terra nella presa con contatto di terra installata. All'estero può essere necessario l'utilizzo di un adattatore.

**Accensione** (figura 1)

- Girare la manopola del termostato (A) in posizione 6/MAX. Il raffreddamento si nota solo dopo un'ora (matura alla vaporizzazione).
- La temperatura di raffreddamento può essere regolata dalla manopola del termostato. «0» = raffreddamento azionato, da 1 a 6 aumenta il raffreddamento.
- Dopo aver raggiunto un raffreddamento sufficiente (circa 5 ore) il termostato può essere posizionato sul livello intermedio e ciò tra la posizione 2 e 5. La temperatura viene regolata automaticamente dal termostato.

**Spegnimento** (figura 1)

- Posizionare la manopola del termostato (A) girandola verso sinistra sullo «0» (prima di questa posizione si incontra una piccola resistenza nel girare la manopola).
- Estrarre la spina.

## 6. Funzionamento a gas liquido

Non utilizzare nessun tipo di energia supplementare - rete urbana. L'apparecchio non deve essere allacciato né al gas di città né al gas naturale. Esso è adatto esclusivamente all'allacciamento a gas propano/butano.

Sulla targhetta (si veda contenitore interno sinistro) è riportata la prescritta pressione di allacciamento al gas.

L'apparecchio non deve essere assolutamente messo in funzione a nessun altro tipo di pressione da quella riportata sulla targhetta. È importante che si usi un regolatore di pressione omologato.

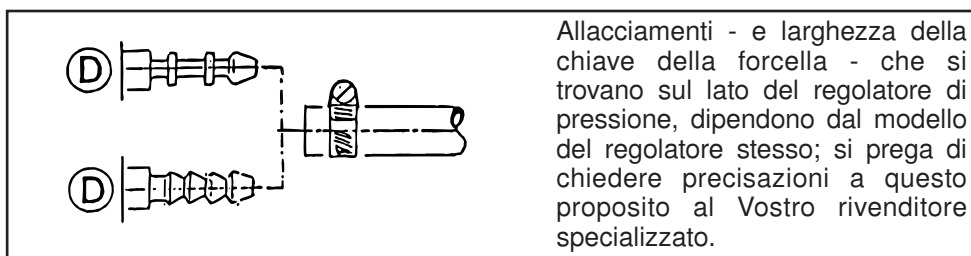
I rubinetti del gas che funzionano con valvole ad ago NON sono adatte al funzionamento con questo apparecchio e non devono essere usate in sostituzione di un regolatore di pressione.

## 7. Allacciamento gas (figura 5)

Provvedere all'allacciamento osservando questa sequenza:

### BOMBOLA DEL GAS → REGOLATORE DI PRESSIONE → APPARECCHIO

La figura 5 mostra un tronchetto per l'allacciamento al gas per mezzo di un tubo di gomma e di una pinza per tubi di gomma flessibili adatta a questo scopo. Questo tipo di allacciamento non è permesso in Germania ma in altri paesi come per es. Benelux, Francia, Svizzera, Italia, Spagna, Svezia, Norvegia ecc. Devono comunque essere osservate in ogni caso le rispettive norme locali che esistono a questo proposito.



La bombola del gas deve essere utilizzata solo in posizione verticale ed è necessario procedere con molta attenzione all'allacciamento dell'apparecchio alla bombola stessa assicurandosi che non vi siano perdite, che la condotta del gas (tubo di gomma) non sia esposta a prese d'aria o piegata e che non venga a contatto con superfici bollenti.

Il tubo di allacciamento e la bombola del gas devono inoltre essere posizionate in modo che non vi si inciampi o che non possano essere distrattamente danneggiate.

Prima dell'accensione del bruciatore occorre aprire, subito dopo il primo allacciamento, il gas e controllare che gli attacchi non subiscano perdite di gas; per far ciò si consiglia di apportare una soluzione saponata e controllare che non si formino delle bolle che segnalerebbero in questo caso una perdita.

### Per la Vostra sicurezza:

Non ricercare eventuali punti di perdita a fuoco acceso!

Non fumare durante il controllo di eventuali perdite!

Cambiando la bombola del gas e/o smontando il tubo flessibile occorre innanzitutto chiudere la valvola dalla bombola del gas o del regolatore di pressione.

È indispensabile sostituire tubi flessibili danneggiati o porosi con nuovi tubi.

## 8. Valvola del gas (figura 1)

Questa consiste di un regolatore (B) incorporato, dotato di dispositivo di sicurezza contro la fuoriuscita di gas non combusto, di un bruciatore con candela di accensione, di un termostato a gas (F) e di accensione piezoelettrica (E).

La manopola può essere spostata in due diverse posizioni:-

🔥 : grossa fiamma (MAX) = alimentazione del gas aperta,

● : spento = bloccaggio dell'alimentazione del gas.

Il dispositivo di sicurezza contro la fuoriuscita di gas non combusto rimane automaticamente aperto quando la fiamma è accesa, blocca automaticamente l'alimentazione di gas nel caso in cui la fiamma si spenga.

## 9. Accensione del bruciatore (figura 1)

1. Aprire la bombola del gas e la valvola che ne regola la pressione.
2. Posizionare il termostato a gas (F) sul n. 6.
3. Girare la manopola (5) sulla posizione MAX, premere a tenere premuto.
4. Dopo circa 10 secondi accendere il bruciatore premendo più volte l'apposita manopola (E). Dopo una lunga pausa di funzionamento o dopo la sostituzione della bombola la manovra di accensione potrebbe durare più a lungo di 10 secondi. La causa di ciò potrebbe essere la presenza di aria nelle tubazioni. Mantenere premuta l'apposita manopola (B) per altri 20-30 secondi durante la fase di accensione e ad accensione avvenuta. La fiamma può essere controllata attraverso l'apertura (C).

5. Se la fiamma non si è accesa ripetere l'operazione di accensione dopo aver atteso circa 1 minuto.
6. Dopo sufficiente raffreddamento del frigorifero sarà probabilmente necessario posizionare il termostato tra 2 e 4.

## 10. Spegnimento del gas (figure 1 + 5)

1. Chiudere la bombola del gas o la valvola di regolazione della pressione.
2. Girare la manopola (8) verso destra, nella posizione di chiusura.

## 11. Disposizione dei viveri

- Conservare nel frigorifero ben chiusi i cibi e le bevande, in questo modo eviterete che il loro sapore sia pregiudicato da cattivi odori.
- Disporre i viveri in modo che nel frigorifero possa circolare aria sufficiente.
- **Non disporre nel frigorifero cibi o bevande calde!**
- **Non disporre in nessun caso liquidi infiammabili e/o gas all'interno del frigorifero! Pericolo di esplosione!**

## 12. Sbrinamento e misure in caso di prolungata interruzione di funzionamento

Una forte formazione di ghiaccio del vaporizzatore impedisce il passaggio del freddo nel frigorifero e pregiudica pertanto l'effetto di raffreddamento. Se si forma dunque uno strato di ghiaccio di 5 mm è consigliabile sbrinare l'apparecchio. Per far ciò l'apparecchio viene disinserito e i viveri tirati fuori. Per un'eventuale accelerazione della procedura di sbrinamento non utilizzare mai riscaldatori o altri metodi analoghi! Se indispensabile può essere immerso un panno in acqua bollente e posto poi nell'apparecchio. Dopo lo sbrinamento raccogliere l'acqua con un panno pulito e pulire il vano ed i recipienti, come descritto al capitolo 4.

Se l'apparecchio non dovesse essere utilizzato per un periodo prolungato, è bene spegnerlo e svuotarlo. A sbrinamento avvenuto occorre pulire e asciugare accuratamente il frigorifero.

Per evitare che si formino cattivi odori al suo interno è bene lasciare socchiuso lo sportello.

## 13. Misure dopo un prolungato inutilizzo dell'apparecchio

Nel caso in cui l'apparecchio non dovesse più raffreddarsi dopo una lunga pausa di funzionamento, rivoltare l'apparecchio facendo attenzione che questo NON SIA ALLACCIATO IN ALCUN MODO. Dopo alcuni minuti rigirarlo e riaccenderlo. Se questo procedimento non dovesse avere risultati ripeterlo più volte.

## 14. Manutenzione dell'apparecchio (figura 4)

Cambio del filtro del gas: questo filtro di cellulosa si trova dietro al tronchetto di allacciamento. Nel caso in cui sia indispensabile il cambiamento del filtro tirarlo dalla foratura e sostituirlo con uno nuovo. Ulteriori operazioni di manutenzione che abbiano a che vedere specificatamente con il frigorifero o il sistema di bruciatura a gas, devono essere intraprese solo da personale specializzato.

## 15. Servizio clientela

Se dovesse subentrare un guasto nel funzionamento, si prega di intraprendere le seguenti operazioni prima di contattare il servizio clientela:

- assicurarsi che l'apparecchio sia posizionato nel luogo giusto e goda di areazione sufficiente
- assicurarsi che si trovi in posizione orizzontale
- assicurarsi che vi sia corrente elettrica
- assicurarsi che il cavo non sia danneggiato
- assicurarsi che non manchi il contatto
- assicurarsi che la presa sia ben inserita
- assicurarsi che il termostato elettrico sia giustamente regolato
- assicurarsi che, nel caso di funzionamento a gas, la manopola del dispositivo di sicurezza contro l'uscita di gas non combusto (regolatore), sia stata premuta a lungo
- assicurarsi che la manopola del regolatore sia stata girata verso la posizione MAX
- assicurarsi che la bombola o la valvola del regolatore di pressione siano aperte
- assicurarsi che vi sia ancora gas liquido nella bombola. Se scuotendola con cautela non sentite alcun movimento la bombola di gas liquido è vuota

- controllate che non siano azionati allo stesso tempo più modi di funzionamento (gas/corrente elettrica)
- accertatevi che non siano stati conservati cibi caldi
- accertatevi che non sia stata conservata all'interno una quantità eccessiva di viveri. Eventualmente disporli in modo che possa circolare l'aria all'interno del frigorifero. Non utilizzare né cartone né plastica per far spessore. Chiudere i contenitori di liquidi.

Se nonostante aver verificato questi punti l'apparecchio non dovesse funzionare, si metta in comunicazione con il nostro servizio clientela, indicando il tipo di apparecchio, il numero del prodotto e il numero di serie (targhetta situata nel contenitore interno).

Per questo apparecchio assumiamo la garanzia di una qualità perfetta in conformità con le nostre stesse condizioni di garanzia.

## 16. Dati tecnici:

<u>Alimentazione a gas</u>	butano	(propano):
Carico termico nominale:	189 W	(195W)
Carico termico minimo:	112 W	(115W)
Consumo gas:	13,6 g/h	(13,9g/h)
Pressione utenza:	Cat I <sub>3</sub> +, 28-30/37 mbar	
Modello:	«N»	

### Alimentazione elettrica:

230 V (rete) 50 Hz:	130/50 W
Capienza:	70 litri
Refrigerante:	0,54 kg NH <sub>3</sub> , +H <sub>2</sub> O

L'ermeticità della circolazione di aria fredda è stata controllata.

L'apparecchio non contiene CFC/HCFC.

Il sodio cromato viene utilizzato per proteggere dalla corrosione (il suo peso equivale a meno del 2% del peso del refrigerante).

Questo apparecchio corrisponde alle seguenti normative CE:

- 73/23/CEE del 19/02/1973 - normative sulla bassa tensione
- 89/336/CEE del 03/05/1989  
(inclusa la modifica alle normative 92/31/CEE) - normativa CEM
- 90/396/CEE (inclusa la modifica alla normativa 93/68/CEE) - normativa sul gas.

**Dear customer,  
please read the instruction book and all additional information before using the appliance. It is most important that they should be retained with the appliance for future reference!**

## 1. Warnings and directions

These warnings are provided in the interest of safety. You must read them carefully before installing or using the appliance!

- This product is designed to be operated by adults. Children should not be allowed to tamper with the controls or play with the product.
- Any electrical work required to install this appliance should be carried out by a qualified electrician.
- It is dangerous to alter the specifications or modify this product in any way.
- The absorption refrigerator is designed to be used specifically for the storage of edible foodstuffs and drinks only.
- There are working pads in this product which heat up. Always ensure that there is adequate ventilation, as failure to do so will result in component failure and possible food loss (refer to relevant instructions for unit installation under point 4).
- Before defrosting, cleaning or maintenance work is carried out, be sure to switch off and unplug the appliance. Shut down gas operation!
- Manufacturers' food storage recommendations should be strictly observed. Refer to relevant instructions for food and drink storage under point 13.
- Under no circumstances should you attempt to repair the appliance yourself. Repairs carried out by inexperienced persons may cause injury or more serious malfunctioning. This product should be serviced by an authorized service engineer, and only genuine spare parts should be used.

## 2. Area of use

The unit may not be installed in motor vehicles and boats when using the gas operation method.

Operation using liquid gas in enclosed spaces is not permitted.

The room should have a capacity (length x width x height) of at least 20 m<sup>3</sup> and have a window (which can be opened) or a door to the outside.

Outdoor use includes tents (awnings) which are well ventilated throughout unit operation and flat garden terraces.

There are no restrictions on electrical operation.

Site of operation must be protected from rain and other water sources.

## 3. Storage of gas cylinders

Liquid gas cylinders should never be stored in unventilated areas or below ground (funnel-shaped holes). Avoid direct sunlight. The gas cylinder should not be exposed to temperatures in excess of 50°C.

## 4. Installation

To be installed horizontally on a smooth, firm or any other appropriate surface. If necessary, adjust/align using a spirit level or a water-filled vessel.

There should be a distance of at least 10 cm between the back of the unit and any other object (wall).

Avoid placing unit in direct sunlight and next to other sources of heat.

Ventilating ducts of the refrigerator should be kept clear of all obstructions to ensure good air circulation.

This will result in a good, energy-saving cooling system.

## 5. Cleaning

Before initial use and after defrosting or before prolonged periods of disuse, clean the unit containers and door with lukewarm water and, if necessary, washing-up liquid. Warning: do not inadvertently press or force the opened door past its stop-point (this could cause the hinges to break). **Never use scouring or corrosive agents to clean the unit.** Wipe cleaned surfaces dry with a soft cloth.

## 6. A/C operation

Do not use any additional form of energy (batteries/gas).

Check that the supply voltage and line voltage data correspond to the type-plate in the unit.

(The following instructions refer in the main to coolers manufactured for the United Kingdom).

The mains lead of your refrigerator is fitted with a non-rewirable, moulded-on, 13-amp plug containing a 3-amp fuse. It is a regular earthed plug for connection to a regular earthed socket.

Due to the difference in the plugs used, an adapter will be necessary for other countries.

If the fuse requires replacing at any time, the fuse cover/carrier should be removed using a small screwdriver to lever it out. The old fuse should be replaced by a 3-amp, ASTA-approved, BS 1362 fuse and the fuse cover/carrier must be refitted before the plug is used again.

If the fuse cover/carrier is lost, a replacement can be obtained from the service shops. The fuse cover/carrier must be of the same colour as that of the coloured insert in the base of the plug. Under no circumstances must the plug be used without a correct fuse cover/carrier fitted.

If the plug supplied on the mains lead is not suitable for the socket in your home, it should be cut off and disposed of safely, or destroyed, to avoid any possible shock hazard resulting from the plug being inserted into a 13-amp socket elsewhere in the house. A suitable replacement plug should then be fitted as given below.

### General guide to fitting any plug

Ensure the lengths of wire inside the plug are prepared correctly. Connections should be firmly made after all conductor strands are entered into the terminal posts. When preparing the cable ends, take care not to damage the outer sheath or the insulation surrounding the inner conductors. Tighten all screws. Replace the top cover of the plug and secure.

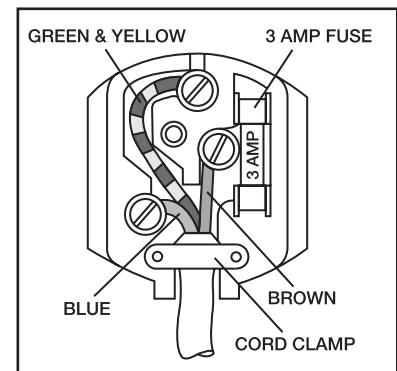
### Other versions

Your refrigerator has a 3-wire mains lead which is intended for connection to a 3-pin plug and a properly earthed socket outlet.

**IMPORTANT:** The wires in the mains lead of this appliance are coloured in accordance with the following code.

GREEN-AND-YELLOW:	EARTH
BLUE:	NEUTRAL
BROWN:	LIVE

As the colours of the wires in the mains lead may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows: the wire which is coloured GREEN-AND-YELLOW must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the earth symbol or coloured green or green-and-yellow. The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured black. The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.



### WARNING -THIS APPLIANCE MUST BE EARTHED!

If a 13-amp (BS 1363) fused-plug is used, it should be fitted with a 3-amp fuse. In other cases, the circuit to which the refrigerator is connected should be fitted with a 5-amp fuse.

#### To turn on (Fig. 1)

- Turn thermostat knob (A) clockwise to position 6/MAX. Only after approximately 1 hour will the unit become noticeably cool (frost on evaporator).
- The temperature can be regulated using the thermostat knob: '0'=off, 1-6 increasing degrees of coolness.
- After sufficient cooling (approximately 5 hours), the thermostat position can be set to a lower temperature, between 2-5. The thermostat will now automatically regulate the set temperature.

#### To turn off (Fig. 1)

- Turn thermostat knob (A) anticlockwise to position '0' (a slight resistance will be felt just before this position).
- Pull out mains plug.

## 7. Liquid gas operation

Do not use any additional form of energy (mains). The unit must not be connected to town or natural gas pipelines. It is only suitable for use with propane/butane gas (e.g. Calor Gas, Camping Gaz, Caravangas, etc.).

The refrigerator is equipped for a specific gas-pressure, corresponding to the standard pressure of the country in which it is sold. The rating-plate states the pressure which is correct. It is important that a non-adjustable pressure -regulator is used to reduce the pressure in the gas cylinder to the operating pressure specified on the rating-plate, no other pressure may be used.

**Needle valve operated gas control taps are NOT suitable for use with this appliance and must not be used as a substitute for a pressure regulator.**



## 8. Connection of gas supply

(The following instructions refer in the main to coolers manufactured for the United Kingdom. For other countries please refer to your supplier.)

Always connect in the following sequence:

**GAS BOTTLE → PRESSURE REGULATOR → APPLIANCE.**

To connect the appliance to the pressure regulator an APPROVED GAS TUBING should be used. This should be minimum in length-have an inside dimension of 8mm and be marked BS3212/2/8.

The pressure-regulator must be compatible for Butan 11 in(28mbar) or for Propane(37mbar).

To connect the pressure-regulator to the gas bottle, the valve of gas bottle must be closed. After connecting the pressure-regulator to the bottle by screwing, connect the two ends of the tubing to the nipples and secure them with the two hose clipse.

When fitting the connection to the gas inlet of the appliance , hold counterpart to avoid straining and possibly damaging.

The gas bottle must only be used in an upright position and particular care must be taken every time the appliance is connected to the gas bottle to ensure that there are no leaks, that the gas pipe (rubber hose) is not under tension or kinked, and that it is not in contact with hot surfaces.

The connection pipe and gas bottle should always be located in positions where they will not be tripped over or otherwise inadvertently disturbed.

Before attempting to light the burner, every time after connection, turn on the gas at the bottle and check the gas connections for leaks by applying a soap and water solution over them and watching for bubbles, which would indicate a leak.

After testing dry off traces of detergent.

### For your safety


Do not check for leaks with a naked flame!

Do not smoke while checking for leaks!

## 9. Gas equipment system (Fig. 1)

The gas equipment consists of a multiple value (B) [value with built-in thermoelectric ignition control], the piezo-gas lighter (E), a burner with sparking plug and the gas-thermostat (F).

Knob (B) can be turned to 2 function positions:

 : large flame = gas-flow open;

● : out position = gas supply to burner is closed.

If, for any reason the gas flame extinguishes, the ignition control is working automatically and shuts off gas supply.

## 10. Igniting the gas burner (Fig. 1/4)

1. Open gas cylinder or pressure regulating valve.
2. Turn knob (F) to position 6.
3. Turn knob (B) anticlockwise to the MAX position, press and hold down.
4. After approximately 10 seconds, press knob (E) several times. After ignition, hold down knob (B) for a further 20-30 seconds before releasing.

The flame can be controlled by aperture (C).

Should no ignition occur, repeat the ignition process after 1 minute.

(This could take longer than 10 seconds if the unit has been out of operation for a prolonged period or after replacing the gas cylinder. Cause: air in the lines.)

5. When a sufficient low internal temperature of the refrigerator has been reached, it may be necessary to set the control knob (F) to MIN-position, particularly at night, in cool weather conditions or when the refrigerator is only lightly loaded, respectively the ambient temperature is below 18°C, in order to avoid overfreezing the contents.

## 11. Shutting down gas operation (Fig. 1+ 5)

1. Close gas cylinder or pressure regulating valve.
2. Turn knob (B) clockwise to the off position.

## 12. Food and drink storage

- Foodstuffs and drinks should always be stored sealed in the unit. Thus, changes in taste and smell are avoided.
- Food and drink should be placed in the cooler so as to allow air to circulate freely.
- **Do not place hot food or drinks in the cooler!**
- **Under no circumstances should inflammable liquids and/or gases be stored in the cooler. Explosion hazard!**

## 13. Defrosting and measures for prolonged periods of disuse

A build-up of too much ice on the evaporator hinders cooling of the unit and thus reduces effectiveness. Therefore, it is recommended to defrost the mobile cooler as soon as an approximately 5-mm thick layer of ice has formed. This is done by turning off the unit and removing any food or drink therein. Never use heated appliances, heaters, etc., to speed up the defrosting process! If necessary, a cloth dipped in warm water can be placed on the unit to help the defrosting process. After defrosting, mop up the defrosted water with a clean cloth and clean the cooler containers as described in chapter 4.

Should the unit be out of operation for a prolonged period, turn off unit and remove contents. After defrosting, the cooler should be cleaned carefully and dried.

To avoid any unpleasant smells forming in the cooler, the lid should be left slightly open.

## 14. Measures after prolonged periods of disuse

Should the refrigerator not function correctly after being switched on, place the unit upside down WITHOUT ANY CONNECTING POWER SUPPLY. After a few minutes, return the refrigerator to its correct position and switch on again.

Should the unit still not function correctly, repeat the process several times.

## 15. Maintenance

Changing the gas filter: the cellulose gas filter is situated at the back in the gas connection piece. When it becomes necessary to replace the gas filter, remove the filter from the duct and replace it with a new one. Any other maintenance and repair works, especially those relating to the cooling aggregate and the gas-burner system, may only be undertaken by authorized customer service points.

## 16. After-sales service

Should a problem arise with the unit, please check the following before contacting a customer service:

- is the unit suitably placed and is it well ventilated?
- is the unit placed on a flat surface?
- does the socket supply current?
- is the connecting cable damaged in any way?
- is there a loose connection?
- has the plug been properly plugged into the socket?
- has the electro-thermostat been correctly adjusted?
- in the case of gas operation, has the safety pilot knob (regulator) been pressed down long enough?
- has the regulating knob been turned to the correct position?
- is the gas cylinder or pressure regulating valve open?
- does the liquid gas cylinder still contain gas? If no liquid movement is evident on shaking the cylinder, then the gas cylinder is empty.
- are several operating methods being used simultaneously?
- have warm foodstuffs been stored in the cooler?
- was too large a quantity of food or drink stored at any one time? Food and drink should be stored as to allow free air circulation. Do not use paper or plastic plates. Always keep containers for liquids sealed.

When contacting our customer service department, please indicate the unit type, product number, serial number and type of defect.

We accept responsibility for the perfect condition of the unit, the guarantee being in accordance with our guarantee conditions.

## 17. Technical data

<u>Gas operation</u>	butane	(propane)
Rated thermal loading:	189 W	(195W)
Min. thermal loading:	112 W	(115W)
Connected load, gas:	13.6 g/h	(13,9g/h)
Connection pressure:	28-30/37 mbar	
Category:	I <sub>3</sub> +	
Climate class:	'N'	

### Electric operation

220 V - 240 V (mains) 50 Hz:	130/50 W
Capacity:	70 l
Refrigerant:	0.54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O

The refrigeration cycle has been tested for water-tightness.

The appliance does not contain any CFCs/HCFCs.

Sodium chromate is used for corrosion protection (less than 2 weight % of the coolant).

This appliance complies with the following EEC directives:

- LVD-Directive 73/23/EEC with amendment 90/683/EEC;
- EMC-Directive 89/336/EEC;
- Gas-Directive 90/396/EEC.

**Geachte klant,  
voordat u uw koelkast in bedrijf neemt, dient u deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door te lezen**

## 1. Toepassingsbereik

In weg- en watervoertuigen mag het apparaat niet voor gastoepassing worden geïnstalleerd !

Toepassing met vloeibaar gas in gesloten ruimten is niet toegestaan!

De ruimte moet een inhoud (lengte x breedte x hoogte) hebben van minimaal 20 m<sup>3</sup> en dient te zijn voorzien van een venster (dat geopend kan worden) of een buitendeur.

Het gebruik in de openlucht betekent ook tenten (voortenten), die tijdens het bedrijf van het apparaat goed geventileerd zijn, alsmede terrassen op de begane grond.

Elektrische toepassing is onbeperkt toegestaan.

De locatie dient in ieder geval tegen regen en spatwater te worden beschermd.

## 2. Het bewaren van gasflessen

Flessen met vloeibaar gas nooit op ongeventileerde plekken of onder het maaiveld (trechtersvormige kuilen in de aarde) bewaren. Beschermende maatregelen tegen direct zonlicht nemen. De gasfles mag niet op meer dan 50° C worden verhit.

## 3. Plaatsing

Horizontaal op een gladde, vaste vloer of overeenkomstige ondergrond. Desgewenst met waterpas of een met water gevuld reservoir richten.

De afstand tussen de achterkant van het apparaat en een begrenzing aan de achterkant (muur) dient ten minste 10 cm te bedragen en aan de zijkant ten minste 5 cm.

Standplaatsen in de volle zon en dicht bij warmtebronnen dienen te worden voorkomen.

Ventilatiegleuven zowel aan de boven- en onderkant als aan de achterkant van de koelkast ten behoeve van een goede luchtcirculatie van het koelaggregaat vrijhouden.

Een goede, energiebesparende koelcapaciteit zal hiervan het gevolg zijn

## 4. Reiniging

Voor de eerste inbedrijfstelling, later na het ontdooien of voor langdurige bedrijfsonderbrekingen dient u het compartiment en de deur met lauw water en eventueel huishoudelijke reinigingsmiddelen schoon te maken. **Gebruik in geen geval schurende of bijtende middelen als additief!** Gereinigde oppervlakken met een zachte vaatdoek droogwrijven. De deurafdichting alleen met schoon water reinigen en van tijd tot tijd met talkpoeder inwrijven.

## 5. Toepassing met netstroom (AC)

Geen extra energiebron - gas - gebruiken.

Controleer of de netspanning en de gegevens van de bedrijfsspanning op het typeplaatje overeenstemmen (links in de binnenkast).

Bij overeenstemming dient u de geaarde stekker in het volgens de voorschriften geïnstalleerde geaarde stopcontact te steken. In het buitenland kan vanwege andere stopcontacten een adapter noodzakelijk zijn.

**Inschakelen** (fig. 1)

- Thermostaatknop (A) naar rechts draaien in pos. 6/MAX. De koeling merkt u pas na ongeveer 1 uur duidelijk (rijp op de verdamper).
- De koelkasttemperatuur kan via de thermostaatklok worden geregeld. "0" = koeling uitgeschakeld, van 1-6 neemt de koeling toe.
- Nadat er voldoende gekoeld is (na ongeveer 5 uur) kan de thermostaatstand in het middelste bereik tussen pos. 3 en 4 worden ingesteld. De ingestelde koeltemperatuur wordt nu automatisch geregeld door de thermostaat.

**Uitschakelen** (fig. 1)

- Thermostaatknop (A) naar links in positie "0" draaien (voor deze positie dient er een lichte weerstand te worden overwonnen).
- Stekker uit het stopcontact trekken.

## 6. Toepassing met vloeibaar gas

Geen extra energietype - netstroom gebruiken. Het apparaat mag niet op stads- of aardgas worden aangesloten. Het is uitsluitend geschikt voor propaan-/butaangas-toepassing.

Op het typeplaatje (zie achterwand van het apparaat) is de voorgeschreven gasaansluitdruk in mbar vermeld (normdruk in Duitsland, Oostenrijk, Zwitserland 50 mbar en in Nederland: 30 mbar). Het apparaat mag met geen andere dan de op het typeplaatje vermelde druk worden toegepast. Er dient een dienovereenkomstige drukregelaar te worden gebruikt.

## 7. Aansluiting van de koelkast op de gasfles

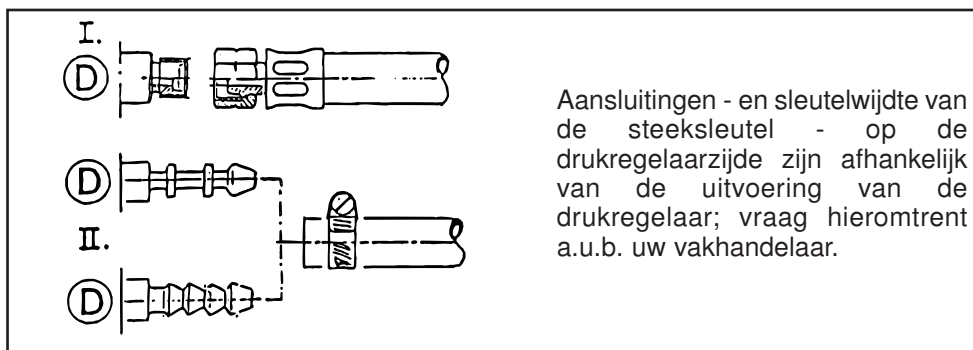
Sluit de koelkast in deze volgorde aan:

**gasfles → drukregelaar → gasslang → apparaat**

Het kopstuk voor de gasaansluiting (D, fig. 4) is bedoeld voor slangaansluiting volgens de Nederlandse voorschriften:

- I. Uitvoering als aansluitopening met R ¼ linkse schroefdraad voor het bevestigen van een slang met kogelpenaansluiting, slangbuisje en wartelmoer of
- II. Uitvoering als nippel ter bevestiging van een voor dit doel goedgekeurde rubberen slang en slangklembevestiging

Opmerking bij I: om ervoor te zorgen dat bij het vastdraaien van de wartelmoer een te hoge krachtoverbrenging op de aansluitopening van de koelkast wordt voorkomen, moet de aansluitopening met een steeksleutel met sleutelmaat 13 mm worden tegengehouden.



Controleer of er zowel in de gasfles aansluiting als in de drukregelaar een in goede staat verkerende afdichting zit. Geen extra afdichtingen gebruiken! Controleer of het ventiel van de drukregelaar gesloten is. Schroef de drukregelaar met de hand, dus zonder gebruik van gereedschap, rechtsom in de schroefdraad van de fles vast. Verbind de gasslang met het uiteinde van de drukregelaar. Het andere uiteinde van de slang verbindt u met de box. U opent nu het ventiel van de drukregelaar en controleert alle verbindingen op dichtheid met behulp van het schuimvormend middel.

De aansluiting is dicht, als er op de verbindingpunten geen luchtbelletjes ontstaan.

**EEN DICTHEIDSCONTROLE MET OPEN VLAM IS NIET TOEGESTAAN !**

**NIET ROKEN ! ONTPLOFFINGS- EN VERBRANDINGSGEVAAR !**

Bij een gasfleswissel en/of demontage van de slangleiding moet het kraantje op de gasfles of drukregelaar steeds eerst worden gesloten.

Poreuze of beschadigde slangleidingen dienen door nieuwe te worden vervangen.

## 8. Gasarmatuur (fig. 1)

Deze bestaat uit een gasregelknop (B) met ingebouwde ontstekingsbeveiliging, de brander met bougie, een gasthermostaat (F) en een piezo-ontsteking (E).

De geregeleenheid heeft twee regelstanden:

🔥 : grote vlam (MAX) = gastoevoer open,

● : uit-stand = gastoevoer naar de brander afgesloten.

De ontstekingsbeveiliging houdt de gastoevoer naar de brander automatisch open zolang de vlam brandt, de gastoevoer worden automatisch afgesloten, indien de vlam uitgaat.

## 9. Het ontsteken van de gasbrander (fig. 1)

1. Kraan van de gasfles resp. drukregelaar openen.
2. Gasthermostaat (F) op nr. 6 zetten.
3. Knop (B) linksom in de max-positie draaien, indrukken en ingedrukt houden.
4. Ongeveer 10 seconden brander ontsteken door de knop meerdere keren in te drukken (E). Na een langere bedrijfsonderbreking of na het aansluiten van een nieuwe gasfles kan het langer dan 10 seconden duren voordat de brander aangaat. (Oorzaak: lucht in de leiding). Knop (B) tijdens het ontsteken en nadat de vlam brandt, nog 20-30 seconden ingedrukt houden. De vlam kan door het kijkgat (c) worden gecontroleerd.
5. Als de ontsteking van de gasvlam niet is gelukt, mag het ontsteken pas na afloop van een wachttijd van ongeveer 1 minuut worden herhaald.
6. Nadat de koelruimte voldoende gekoeld is in positie 6 dient er bij lage buitentemperatuur een thermostaatpositie tussen 3-4 te worden ingesteld.

## 10. Gastoepassing uitschakelen (fig. 1 +5)

1. Kraantje van de gasfles resp. drukregelaar sluiten.
2. Gasregelknop (B) in positie ● = dicht draaien.

## 11. Het bewaren van te koelen produkten

- levensmiddelen en dranken steeds gesloten in het apparaat bewaren. Hierdoor voorkomt u een nadelige beïnvloeding van de smaak en geur.
- Te koelen produkten bij voorkeur zo bewaren dat de lucht in de koelkast in de koelruimte van het apparaat kan circuleren.
- **Geen hete gerechten of dranken in de koelkast plaatsen!**
- **In geen geval brandbare vloeistoffen en/of gassen in de koelkast bewaren! Ontploffingsgevaar!**

## 12. Ontdooien en maatregelen voor langdurige bedrijfsonderbrekingen

Een te sterke ijsvorming van de verdampers bemoeilijkt het overbrengen van de koellucht naar de koelruimte van het apparaat waardoor de koelcapaciteit wordt verminderd. Als er dus een ca. 5 mm dikke ijslaag is gevormd, verdient het aanbeveling de koelkast te ontdooien. Hiervoor wordt het apparaat uitgezet en het te koelen produkt verwijderd. Om het ontdooien eventueel te versnellen mag u nooit verwarmingstoestellen, hoogtezonnen en dergelijke gebruiken! Indien noodzakelijk kan er een in heet water verhitte doek als hulpmiddel worden opgelegd. Na het ontdooien dient u het dooiwater met een schone doek af te nemen en de koeleenheid zoals onder hoofdstuk 4 beschreven te reinigen.

Als het apparaat gedurende een langere periode niet wordt gebruikt, dan wordt het uitgeschakeld en het te koelen produkt verwijderd. Na het ontdooien moet de koelruimte zorgvuldig worden gereinigd en worden afgedroogd.

Om ervoor te zorgen dat er geen onaangename geurtjes in de koelruimte kunnen ontstaan, dient men de deur op een kiertje te laten staan.

## 13. Maatregelen na langdurige bedrijfsonderbrekingen

Als de koelkast na een langdurige bedrijfspauze na het inschakelen niet koelt, zet het apparaat dan ZONDER AANGESLOTEN ENERGIE TOEVOER op de kop. Na enkele minuten zet u de koelkast weer op de poten en schakelt hem opnieuw in.

Als het resultaat dan nog niet beter is, dient u deze procedure eventueel meerdere keren te herhalen.

## 14. Onderhoud (fig. 4)

Verwisselen van de gasfilter: de gasfilter van cellulose bevindt zich achter in de gasaansluitopening (D). Als de gasfilter dient te worden vervangen, dient u de filter uit de boring te trekken en door een nieuwe te vervangen. Verdere onderhouds- resp. reparatiewerkzaamheden, in het bijzonder aan het koelaggregaat en het gasbrandersysteem, mogen uitsluitend door geautoriseerde klantenservice-diensten worden uitgevoerd.

## 15. Klantenservice

Mocht er aan het apparaat een storing optreden, controleer dan het volgende voordat u contact opneemt met de klantenservice:

- Staat het apparaat op een geschikte plaats en is het voldoende geventileerd?
- Staat het apparaat horizontaal?
- Heeft de contactdoos stroom?
- Is de aansluitkabel beschadigd?
- Is er een contactverbinding losgeraakt?
- Werd de stekker correct in het stopcontact gestoken?
- Is de elektrothermostaat bij nettoepassing ingeschakeld ?
- Is voor gastoepassing de knop van de ontstekingsbeveiliging (gasregelknop) lang genoeg ingedrukt?
- Is de gasregelknop in de juiste positie gedraaid?
- Is het kraantje van de gasfles resp. van de drukregelaar opgedraaid?
- Is er nog gas in de vloeibaargas-fles? Als er bij het schudden van de gasfles geen vloeistofbeweging kan worden vastgesteld, dan is de gasfles leeg.
- Zijn er twee werkwijzen tegelijkertijd ingeschakeld? Gas en stroom?
- Werden er warme voedingsmiddelen in de koelkast gelegd?
- Werd er een te grote hoeveelheid te koelen produkten in één keer in de koelkast gelegd? Breng de te koelen produkten zo aan dat de lucht in de koelruimte vrij kan circuleren. Geen karton of plastic platen als tussenschotten gebruiken. Houd de vloeistofreservoirs steeds gesloten.

Mocht het apparaat ondanks deze controles niet correct functioneren, bel dan onze klantenservice. Vermeld a.u.b. de aard van het defect, het apparaat-type, het produktnummer en het serienummer (op het typeplaatje in de koelkast).

Voor dit apparaat bieden wij garantie voor een correcte hoedanigheid op grond van onze garantievoorwaarden.

## 16. Technische gegevens

<u>Gebruik op gas</u>	butaan	(propan):
Nominale warmtebelasting:	193 W	(177W)
Minimale warmtebelasting:	116 W	(100W)
Aansluitwaarde gas:	13,9 g/u	(12,6g/h)
Aansluitdruk:	kat I <sub>3B/P</sub> ,	30 mbar
Uitvoering:	"N"	
<u>Gebruik op elektriciteit:</u>		
230 V (net) 50 Hz:	130 w	
Bruto-inhoud:	70 L	
Koelmiddel:	0,54 kg NH <sub>3</sub> ,	+H <sub>2</sub> O

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Het toestel bevat geen CFK's/HCFK's.

Natriumchromaat wordt gebruikt als roestwerend middel (minder dan 2% van het koelvloeistofgewicht)

Dit apparaat voldoet aan de volgende EG-richtlijnen:

- 73/23/EEG d.d. 19.02.1973 - laagspanningsrichtlijn
- 89/336/EEG d.d. 03.05.1989 (met inbegrip van wijzigingsrichtlijn 92/31/EEG) - EMV-richtlijn
- 90/396/EEG (met inbegrip van wijzigingsrichtlijn 93/68/EEG) - gasrichtlijn.

**Estimado cliente,**  
**antes de poner en marcha su nuevo refrigerador es necesario que se tome un poco de tiempo para leer atentamente este manual. ¡Gracias!**

## 1. Lugar de emplazamiento

¡No está permitido usar el refrigerador con funcionamiento a gas en vehículos ni embarcaciones!

¡Queda terminantemente prohibido el uso de gas licuado en habitaciones cerradas!

La habitación deberá contar con una capacidad (longitud x anchura x altura) mínima de 20 m<sup>3</sup> y ventana (que podrá estar abierta) o puerta al exterior.

Uso al aire libre significa, entre otras cosas, tiendas de campaña (entoldado) que estén bien ventiladas durante el funcionamiento del aparato, así como terrazas a ras de suelo.

El funcionamiento eléctrico no está sujeto a ningún tipo de restricciones.

El lugar de emplazamiento debe estar resguardado en cualquier caso de la lluvia y de salpicaduras de agua.

## 2. Estacionamiento para las botellas de gas

No guarde nunca las botellas de gas en lugares sin ventilación o en una superficie interior al nivel del suelo (con forma de embudo). Protéjalas de los rayos de sol directos. La botella de gas no debe alcanzar nunca una temperatura superior a los 50° C.

## 3. Emplazamiento del aparato

Coloque el aparato nivelado horizontalmente sobre suelo liso y firme o sobre una superficie adecuada. En caso necesario, utilice un nivel de agua o un recipiente con agua para nivelar el aparato.

El aparato deberá guardar una distancia mínima de 10 cm respecto a la pared posterior (u otro objeto) y de 5 cm respecto a las paredes laterales (u otros objetos).

Evite los lugares a pleno sol o cerca de otras fuentes de calor.

Mantenga siempre libres las rejillas de ventilación situadas en la parte inferior, superior y trasera del refrigerador para conseguir una buena circulación de aire de la unidad frigorífica.

Con ello conseguirá un buen funcionamiento del refrigerador y ahorro de energía.

## 4. Limpieza

Antes de poner el refrigerador en marcha por primera vez, así como después de descongelar o tras un cierto tiempo sin usarlo, limpie los recipientes y la puerta con agua tibia y, en caso necesario, con una disolución de detergente suave. **¡No use jamás productos de limpieza cáusticos ni de restregar!** A continuación, seque bien las superficies limpiadas con un paño suave. Limpie la junta de la puerta con agua clara y frótela de vez en cuando con polvos de talco.

## 5. Conexión eléctrica (corriente alterna)

No utilice conjuntamente ninguna otra fuente de energía - batería/gas.

Compruebe si la tensión de la red coincide con la indicada en la plaqueta de características (recipiente interior, parte izquierda).

En caso de que coincidan, conecte el aparato a un enchufe instalado según lo disponen las normas vigentes. En algunos países es posible que sea necesario un adaptador ya que puede que existan otro tipo de enchufes.

**Puesta en marcha** (fig. 1) .

- Gire el termostato (A) hacia la derecha a la posición 6/MÁX. Después de 1 hora aprox. comenzará a notarse la refrigeración (escarcha en el evaporador).
- La temperatura de refrigeración se regula mediante el botón del termostato, «0» = refrigeración desconectada; del 1 al 6 va aumentando la potencia de refrigeración.
- Una vez alcanzado el grado de refrigeración adecuado (transcurridas unas 5 horas) puede situarse el mando selector a una temperatura moderada entre las posiciones 2-5. La temperatura seleccionada será regulada automáticamente a través del termostato.

**Desconexión** (fig. 1)

- Gire el termostato (A) hacia la izquierda a la posición «0» (antes de alcanzar tal posición se percibe una cierta resistencia).
- Desenchufe el aparato.



## 6. Funcionamiento a gas licuado

No utilice ninguna otra fuente de energía -electricidad- conjuntamente. El aparato no se debe usar nunca con gas natural o gas de ciudad. Únicamente es apropiado para el funcionamiento a gas de este aparato el gas propano o butano.

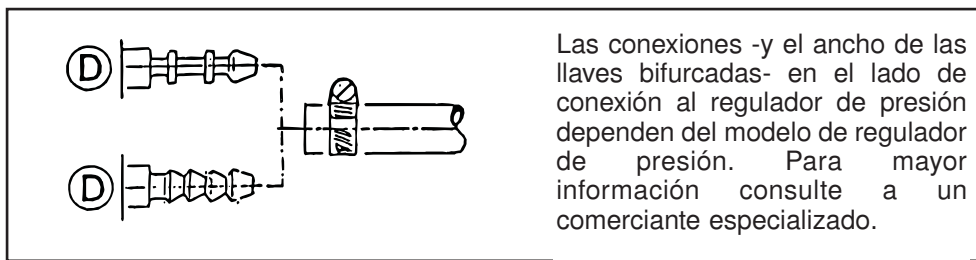
En la placa de características (véase recipiente interior, lado izquierdo) va indicada en ámbar la presión de conexión del gas prescrita (presión norma en Alemania, Austria y Suiza: 50 mbar. No está permitido hacer funcionar el aparato más que con la presión indicada en la placa de características. Se deberá utilizar un manostato homologado al efecto.

## 7. Conexión de una botella de gas al aparato (Fig. 5)

Conecte siempre en el orden siguiente:

**BOTELLA DE GAS -> REGULADOR DE PRESIÓN -> APARATO.**

La figura 5 muestra un pitón para conexión a gas mediante un tubo de goma y una abrazadera para el tubo. Este modo de conexión NO está autorizado en Alemania, pero sí en otros países como p.ej. los países del BENELUX, Francia, Suiza, Italia, España, Suecia. Noruega, etc. ¡Hay que respetar en todo caso la normativa local existente a este respecto!



La botella de gas debe usarse únicamente en posición vertical. Al conectar la botella al aparato hay que tener mucho cuidado para asegurarse de que no existe ninguna vía de escape en el conducto de gas (tubo de goma), que este no se encuentre bajo tensión o doblado y que no tome contacto con superficies calientes.

El tubo de conexión y la botella de gas deben estar colocados siempre de tal modo que nadie pueda tropezar con ellos o dañarlos involuntariamente en modo alguno.

Para cada puesta en marcha del aparato y antes de encender el quemador de gas hay que abrir la botella de gas y comprobar si existen o no vías de escape; para ello, utilice una disolución de detergente y observe donde se forman burbujas, ya que ello indica la presencia de una vía de escape.

Para su seguridad:

¡No busque nunca vías de escape con la llama encendida!

¡No fume mientras busca las vías de escape!

Al sustituir la botella de gas por otra nueva y/o al desmontar el tubo de goma, es necesario cerrar antes la válvula de la botella de gas o la del regulador de presión.

Mangueras que estén porosas o dañadas deberán ser sustituidas de inmediato.

## 8. Accesorios para el funcionamiento a gas (Fig. 1)

Estos accesorios constan del un órgano regulador (B) con una válvula de seguridad incorporada, un quemador con bujía de encendido, un termostato de gas (F) y un encendedor piezoeléctrico (E).

El regulador (B) tiene dos posiciones:

- 🔥 : llama grande (MÁX.) = alimentación de gas abierta,
- : posición de apagado = alimentación de gas al quemador cerrada.

La válvula de seguridad mantiene abierto automáticamente el paso de gas mientras arda la llama. Al apagarse la llama, cierra automáticamente el paso de gas.

## 9. Encendido del quemador de gas (Fig. 1)

1. Abra la válvula de la botella de gas o la válvula del manostato.
2. Ponga el termostato del gas (F) en el N° 6.
3. Gire el mando (B) hacia la izquierda a la posición MÁX púlselo y manténgalo pulsado.
4. Transcurridos unos 10 segundos, encienda el quemador pulsando varias veces el botón (E). Después de cierto tiempo sin usar el aparato o después de haber conectado una nueva botella de gas, puede tardar más

de 10 segundos en encenderse el quemador por haber aire en las tuberías. Durante la operación de encendido y después de encenderse la llama, mantenga pulsado el botón (B) durante otros 20 a 30 segundos. La llama puede controlarse a través de la mirilla (C).

5. Si no ha conseguido encender la llama de gas, repita la operación después de 1 minuto aprox.
6. Una vez enfriado suficientemente el refrigerador en la posición 6, conviene poner el termostato (F) entre 2 y 4, sobre todo si la temperatura ambiente es baja.

## 10. Desconexión del funcionamiento a gas (Fig. 1 + 5)

1. Cierre el paso del gas en la válvula de la botella de gas o en la válvula del manostato.
2. Gire el botón (B) a la posición ● = cerrado

## 11. Colocación de los alimentos dentro del aparato

- Conserve las bebidas y los alimentos dentro del refrigerador siempre en recipientes cerrados. De ese forma evitará que pierdan sabor y aroma.
- Coloque los alimentos de forma que pueda circular el aire libremente dentro de la cámara frigorífica.
- **¡No coloque nunca bebidas o alimentos calientes en el refrigerador!**
- **¡No conserve líquidos o gases inflamables en la cámara frigorífica! ¡Peligro de explosión!**

## 12. Descongelación y medidas a tomar cuando no se use el aparato durante cierto tiempo

Toda formación de hielo demasiado fuerte en el evaporador impide el paso del frío a la cabina frigorífica y disminuye el efecto refrigerador. Por tanto, siempre que se haya formado una capa de hielo de unos 5 mm de espesor, es conveniente descongelar el refrigerador. Con tal fin, ponga fuera de servicio el aparato y saque los alimentos. ¡No utilice nunca calefactores, estufas de radiación o similares para acelerar el proceso de descongelación!. Si es necesario, puede usar un paño calentado en agua caliente. Terminada la descongelación, recoja el agua con un paño limpio y limpie la cámara frigorífica como se indica en el capítulo 4.

Si el aparato no se va a usar durante cierto tiempo, desconéctelo y saque los alimentos. Después de la descongelación, hay que limpiar a fondo y secar bien la cámara frigorífica.

Para evitar que se formen olores desagradables, se aconseja dejar entornada la puerta del frigorífico.

## 13. Medidas a tomar después de haber estado el aparato sin funcionar durante cierto tiempo

Si el frigorífico no se ha usado durante cierto tiempo y no enfriase después de conectarlo, póngalo invertido (cabeza abajo) SIN ESTAR CONECTADO A NINGUNA FUENTE DE ENERGÍA. Transcurridos unos minutos, póngalo de nuevo de pie y vuelva a conectarlo. Si es necesario, repita la operación.

En caso de que este procedimiento no resulte eficaz, deberá intentarlo varias veces consecutivas.

## 14. Mantenimiento

Cambio del filtro de gas: el filtro de gas de celulosa, se encuentra detrás en el racor de empalme del gas. Si fuese necesario recambiarlo, sáquelo del orificio y coloque uno nuevo. Todos los demás trabajos de mantenimiento o reparación, sobre todo en el grupo refrigerante y en el sistema del quemador de gas, deberán ser efectuados únicamente por nuestro servicio postventa.

## 15. Servicio Postventa

Caso de presentarse alguna avería en el aparato, sírvase comprobar lo siguiente antes de llamar al servicio postventa:

- El aparato, ¿está colocado en el lugar adecuado, y tiene la ventilación necesaria?
- ¿está nivelado horizontalmente?
- ¿hay corriente en el enchufe?
- ¿Hay algún tipo de alteración o daño en el cable de conexión?
- ¿Se ha soltado algún contacto?
- La clavija, ¿está introducida correctamente en la enchufe?
- ¿Se ha conectado el termostato eléctrico en caso de funcionamiento desde la red?
- En caso de funcionamiento con gas ¿ha mantenido pulsado el botón (B) durante el debido tiempo?

- ¿Ha girado dicho botón a la posición "MÁX"?
- ¿Está la válvula de la botella de gas o la válvula reductora de presión abierta?
- ¿Hay gas en la botella? Si al mover la botella de gas no percibe ningún movimiento de líquido significa que la botella está vacía.
- ¿Están conectadas simultáneamente dos fuentes de energía (gas y corriente)?
- ¿Han sido introducidos alimentos calientes en el refrigerador?
- ¿Acaso está el refrigerador demasiado lleno? Coloque los alimentos de tal modo en el refrigerador que pueda circular el aire libremente dentro de la cámara. No utilice cartones ni bandejas de plástico como estantes. Mantenga los recipientes que contengan líquidos siempre bien cerrados.

Si el aparato siguiese sin funcionar debidamente a pesar de estos controles, llame a nuestro servicio postventa indicando el defecto, el tipo de aparato, el número de producto y el número de serie (véase la placa de características en el recipiente interior).

Nosotros ofrecemos una garantía completa para el estado impecable del aparato de acuerdo con nuestras condiciones de garantía.

## 16. Datos técnicos

Funcionamiento a gas	butano	(propano):
Capacidad calorífica nominal:	189 W	(195W)
Capacidad calorífica mínima:	112 W	(115W)
Parámetro de conexión (gas):	13,6 g/h	(13,9g/h)
Presión de conexión:	Cat I <sub>3</sub> +	28-30/37 mbar
Modelo:	N	
Funcionamiento eléctrico:	-	
230 V (Corriente) 50 Hz:	130/50 W	
Capacidad bruta:	70 Lit.	
Refrigerante:	0,54 Kg NH <sub>3</sub>	+H <sub>2</sub> O

El circuito refrigerador ha sido comprobado respecto a su hermeticidad.

Esta unidad no contiene ningún CFCs/HCFs.

El cromato sódico se utiliza para la protección contra la corrosión (menos del 2% del peso del refrigerante)

Este aparato cumple con las siguientes Directivas de la CE:

- 73/23/CEE de 19-02-1973 - Directiva sobre baja tensión
- 89/336/CEE de 03-05-1989  
(incluida la Directiva modificada 92/31/CEE) - EMV-Directiva
- 90/396/CEE (incluida la directiva modificada 93/63/CEE) - Directiva sobre gas

**Bäste kund,**

**läs noggrant igenom denna bruksanvisning innan du tar din nya kyl i bruk! Tack!**

## 1. Användningsområde

Gasdriven kyl får ej installeras i fordon eller farkoster!

Kylan får ej drivas med gasol inomhus!

Rummet skall vara väl ventilerat och ha en volym (längd x bredd x höjd) på åtminstone 30 m<sup>3</sup> och ej användas som sovrum.

Användning utomhus avser även tält (förtält) som under kylens användning är välventilerade samt på trädgårdsterrass på markplan.

För eldriven användning finns inga restriktioner.

Uppställningsplatsen bör dock vara skyddad mot regn och stänkvatten

## 2. Förvaring av gasflaska

Gasolfaskor får aldrig ställas upp på oventilerade platser och inte heller under marknivå (i gropar med trattform Skydda gasflaskan mot direkt solljus. Gasflaskan får ej förvaras i temperaturer över 50° C.

## 3. Uppställning

Ställ upp kylan vågrätt på plant fast golv eller motsvarande underlag. Rikta vid behov in kylan med vattenpass eller kärl fyllt med vatten.

Kylens avstånd till bakre begränsning (vägg) bör vara minst 10 cm och i sidled minst 5 cm.

Undvik att ställa upp kylan i solgass eller i närheten av andra värmekällor.

Ventilationsöppningarna på övre och undra sidan samt på bakväggen bör hållas öppna för tillfredsställande luftcirkulation vid kylaggregatet.

Därför följer en hög och energisnål kyleffekt.

## 4. Rengöring

Före första användning och senare efter avfrostning eller före längre användningspaus rengör behållaren och dörren med ljumt vatten

och ev tillsats av hushållsdiskmedel. **Använd absolut inte skurande eller frätande medel !** Torka rengjorda ytor med en mjuk

disktrasa. Dörrtätningen får endast rengöras med rent vatten utan tillsats samt då och då gnidas in med talkpuder.

## 5. Nätströmsdrift (AC)

Använd i detta fall inte några andra energikällor som t ex batteri/gas.

Kontrollera ad nätspänningen överensstämmer med den spänning som anges på typskylten (till vänster på kylens innervägg),

Anslut sedan stickproppen med jorddon i på föreskrivet sätt installerat vägguttag med jorddon. I utlandet kan ibland en adapter behövas för anslutning av stickproppen

**Inkoppling** (bild 1)

- Vrid termostatknappen (A) medurs till läge 6/MAX, Först eller ca 1 timme kan full kylning observeras (rimfrost på förångaren).
- Temperaturen i kylan kan regleras med termostatknappen; 0 = kylning frånslagen, från 1-6 ökar kylningen.
- När fullständig kylning nåtts (efter ca 5 timmar) kan termostaten ställas i ett läge mellan 2-5. Inställd temperatur regleras sedan automatiskt av termostaten.

**Frånkoppling** (bild 1)

- Ställ termostatknappen (A) moturs till läge »0« (framför detta läge kan att lätt motstånd märkas)
- Dra ut stickproppen ur vägguttaget.

## 6. Gasol drift

Använd Inte någon annan energikälla som tex nätström. Kylan får ej anslutas till stads- eller naturgas, Den är uteslutande avsedd att drivas med propan-/butangas.

Kylskåpet är anpassat till standard gasttryck i aktuellt försäljningsland. Typskylten anger korrekt tryck. **Det är viktigt att en icke justerbar tryckregulator används för reducering av trycket i gasflaskan till det driftryck som anges på typskylten.** Avvikande tryck får ej användas.

Gaskranar med nålventiler får INTE användas på denna apparat och tryckregulatorn får därför inte heller bytas ut mot en ventil av detta slag.

## 7. Så här ansluts gasflaskan till kylan (bild 2)

Anslutning skall ske i denna ordningsföljd:

### **GASFLASKA → TRYCKREGULATOR → KYL**

Bild 2 visar en nippel (D) för gasanslutning med för detta ändamål godkänd gummislang och slangsvep.

Se till att de föreskrifter följs som är tillämpliga i aktuellt land !

Gasflaskan får endast användas upprättstående. Kontrollera varje gång gasflaskan ansluts att kopplingarna är täta och att gummislangen inte utsätts för dragkrafter eller knäckning eller kommer i beröring med heta partier.

Anslutningsslangen och gasflaskan bör ställas upp på sätt att man varken kan snava över dem eller på annat sätt oavsiktligt skada dem.

Innan brännaren tänds bör gaskranen på flaskan öppnas och därefter kontroll ske av att anslutningarna är täta; applicera en tvållösning och observera om ev blåsor uppstår som tyder på läckage.

### **För din personliga säkerhet:**

Läcksökning får ej ske med öppen låga !

Rök inte under läcksökning !

Innan gasflaska byts eller slangledning tas bort skall gasflaskans kran eller tryckregulatorns ventil stängas.


Porösa eller defekta slangledningar skall ersättas med nya.

## 8. Gasarmatur (bild 1)

Denna består av ett ställorgan (B) med inbyggd tändsäkring, en brännare med tändstift, en gastermostat (F) och en

piezotändare (E).

Knappen kan ställas i två funktionslägen:

 : stor låga (MAX) = gastillförseln öppen,

● : FRÅN-läge = gastillförseln är spärrad.

Tändsäkningen håller gastillförseln till brännaren automatiskt öppen så länge lågan brinner; gastillförseln spärras automatiskt så fort lågan av någon orsak slocknar.

## 9. Så här tänds gasbrännaren (bild 1)

1. Öppna gasflaskans eller tryckregulatorns ventil.
2. Ställ gastermostaten (F) i läge 6.
3. Vrid knappen (8) moturs till läge MAX, tryck in den och håll den nedtryckt.
4. Tänd brännaren efter ca 10 sekunder genom att upprepade gånger trycka ned knappen (E). Om gasflaskan inte använts under en längre tid eller efter byte av gasflaska kan det ta mer än 10 sekunder att tända lågan. Detta beror på att slangen innehåller luft. Efter det lågan tänts skall knappen (B) ännu hållas nedtryckt ca 20-30 sekunder och därefter släppas. Lågan kan kontrolleras vid inspektionshålet (C).
5. Har lågan inta tänts vänta ca. 1 minut och upprepa sedan tändningen.
6. När kylutrymmet är ordentligt nedkyllt (i läge 6) skall - speciellt vid lägre utetemperatur - termostaten ställas i ett läge mellan 2 och 4 .

## 10. Så här fränkopplas gasen

1. Stäng gasflaskans eller tryckregulatorns ventil.
2. Vrid knappen (B) till läge »0« = avstängd.

## 11. Insättning av varor

1. Livsmedel och drycker skall alltid förvaras i tillslutna förpackningar för att hindra att smak och lukt sprids.
2. Placera varorna lämpligast så att luften kan cirkulera i kylan.
3. **Ställ aldrig in heta maträtter eller drycker i kylan !**
4. **Brännbara vätskor eller gaser får aldrig förvaras i kylan ! Explosionsrisk!**

## 12. Avfrostning och åtgärder innan kylan stängs av för en längre tid

En för kraftig nedisning av förångaren hindrar köldöverföring till kylutrymmet varvid kyleffekten nedsätts. När ett ca 5 mm tjockt isskikt bildats rekommenderar vi att avfrosta kylan. Först skall kylan tas ur drift och kylgodset plockas bort. Använd aldrig värmeaggregat, vämesolar e. dy. för att påskynda avfrostningen. Vid behov kan en i varmt vatten uppvärmd trasa läggas in i kylan. Efter avfrostningen skall smältvattnet torkas upp med en ren trasa och kylan rengöras enligt beskrivning i kapitel 4.

Om kylan under en längre tid inte skall användas bör den stängas av och kylgodset plockas bort. Efter avfrostning skall kylutrymmet noggrant rengöras och torkas torrt.

För att undvika att besvärande lukt uppstår i kylan bör dörren ställas på glänt.

## 13. Åtgärder efter det kylan varit avstängd under en längre tid

Om i kylan vid inkoppling efter en längre paus ingen kyleffekt uppstår, ställ kylan UTAN ENERGIMATNING uppochnedvänd,

Vänta ett par minuter och ställ sedan kylan på rätt »köl« igen och upprepa påkoppling. Om kylan inte ännu startar upprepa proceduren vid behov flera gånger.

## 14. Så här sköts kylan

Byte av gasfilter: Gasfiltret av cellulosa sitter i gasnippelns bakre del, Vid byte dra ut gasfiltret ur hålet och sätt in ett nytt. Övriga serviceåtgärder och reparationer speciellt vad gäller kyaggregatet och gasbrännarsystemet får endast utföras av auktoriserad servicepersonal,

## 15. Kundenservice

- Är kylan uppställd på lämpligt ställe och välventilerad?
- Står kylan vågrätt?
- Har urtaget spänning?
- Är anslutningskabeln defekt?
- Är alla kontakter anslutna?
- Sitter stickproppen stadigt i uttaget?
- Har eltermostaten vid nätströmsdrift ställts in korrekt?
- Har tändsäkringens knapp (ställdon) vid gasdrift hållits nedtryckt tillräckligt länge?
- Har ställdonsknappen ställts i rätt MAX-läge?
- Är gasflaskans resp tryckregulatorns ventil öppen?
- Innehåller gasflaskan gasol? När flaskan skakas bör man kunna höra vätskan; i annat fall är flaskan tom.
- Har flera driftsätt samtidigt kopplats?
- Har varma rätter satts in i kylan ?
- Har en för stor mängd varor satts in på en gång? Lagra kylgodset så att luften kan cirkulera fritt i kylan. Använd aldrig papp eller plastplattor som mellanlägg. Håll vätskebehållare välslutna.

Uppnås ingen tillfredsställande funktion kan du ta kontakt med vår kundservice; ange alltid kylens typ, produktnummer, serienummer (på typskylten inne i skåpet) och vilket fel som uppstått.

Vi lämnar garanti för kylan beträffande felfri tillverkning enligt våra garantivillkor.

## 16. Tekniska data

Gasdrift	butan	(propan):
Märkvärmelast:	193 W	(177W)
Min värmelast:	116 W	(100W)
Anslutningsvärde gas:	13,9 g/h	(12,6g/h)
Anslutningstryck:	kategori I <sub>3</sub> +	30 mbar
Utförande	»N«	
Eldrift:		
230 V (nätström) 50 Hz:	130/50 W	
Bruttovolym:	70 L	
Köldmedium:	0,54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O	

Kylkretsloppets täthet har kontrollerats.

Detta kylskåp innehåller inga tillsatser av CFC/HCFC.

Natriumkromat används som korrosionsskydd (mindre än 2 vikt% av köldmediet).

Kylen uppfyller kraven i EG-direktiven:

- 73/23/EEG av den 19. 02. 1973 - Klenspänningsdirektiv.
- 89/336/EEG av den 03. 05. 1989 (inklusive modifieringar 92/91/EEG - EMC-direktiv.
- 90/396/EEG (inklusive modifieringar 93/68/EEG) Gas-direktiv.

**Kjære kunde!**

**Før du tar kjøleskapet ditt i bruk, bør du ta deg tid til å lese gjennom denne bruksanvisningen. Takk!**

## 1. Bruksområde

Dette kjøleskapet kan brukes i hus, hytter og telt (fortelt) som er godt ventilert.

Rommet skal være godt ventilert og ha et volum (lengde x bredde x høyde) på minst 30 m<sup>3</sup> og ikke brukes som soveværelse.

Apparatet må ikke installeres for propandrift i motorkjøretøyer og båter!

Elektrisk drift er tillatt uten innskrenkninger.

Ved utendørs bruk må apparatet beskyttes mot regn og vannsprut.

## 2. Oppbevaring av propanflasker

Flasker med flytende propan må aldri oppbevares i kjeller eller i uventilerte rom. Må beskyttes mot direkte sol. Flasken må ikke utsettes for temperaturer over 50°C.

## 3. Plassering av kjøleskapet

Vannrett på jevnt underlag. Juster om nødvendig ved hjelp av vater.

Sørg for at det er en klaring på minst 10 cm bak kjøleskapet, og på minst 5 cm på sidene.

Unngå å plassere skapet i sterk sol eller nær andre varmekilder.

Ventilasjonsåpningene på oversiden og undersiden av skapet sørger for god luftsirkulasjon på kjøleaggregatet, og må ikke tildekkes.

## 4. Rengjøring

Før kjøleskapet tas i bruk første gang, etter avtining og/eller ved lengre driftsavbrudd, må det vaskes med lunkent vann tilsatt litt oppvaskmiddel.

**Bruk aldri skurepulver eller etsende vaskemidler!**

Rengjorte flater tørkes med en myk klut.

Tetningslistene i dørene skal kun rengjøres med rent vann og settes inn med talkum av og til.

## 5. Drift med nettstrøm (AC)

Ikke bruk annen energikilde i tillegg - batteri/propan.

Kontroller at nettspenningen og informasjonen om driftsspenning på typeskiltet (inne i skapet) stemmer overens. Plugg det jordede støpselet inn i en forskriftsmessig jordnet stikkontakt. I utlandet kan det være nødvendig å bruke en adapter på grunn av at stikkontaktene er av annen type.

**Tilkobling** (fig. 1)

- Termostatbryteren (A) dreies mot høyre til posisjon 6/MAX. Kjøleeffekt oppnås etter ca. 1 time (et tynt lag med rim på fordampere).
- Temperaturen reguleres med termostatbryteren. "0" = ingen kjøling. 6 = maks. kjøling.
- Når tilstrekkelig kjøling er oppnådd (ca. 5 timer) anbefales det å sette termostatbryteren et sted mellom 2 og 5. Den innstilte kjøletemperaturen vil da reguleres automatisk.

**Frakobling** (fig. 1)

- Termostatbryteren (A) dreies mot venstre til posisjon "0" (en svak motstand merkes).
- Trekk ut støpselet.

## 6. Drift med flytende gass (propan)

Ikke bruk en annen energitype i tillegg - nettstrøm. Kjøleskapet er kun beregnet for drift med propan/butan, og må ikke tilkobles naturgass.

Kjøleskapet er beregnet for propan med et trykk på 30 mbar. **Kontroller at dette stemmer overens med typeskiltet inne i skapet.** En regulator med fast innstilt trykk på 30 mbar tilkobles flasken for å redusere trykket på propanflasken. Bruk kun norsk godkjent regulator og slange.

## 7. Tilkobling av kjøleskapet til propanflasken

Tilkobling må alltid utføres i følgende rekkefølge:

**PROPANFLASKE → REGULATOR → KJØLESKAP**

Fig. 2 viser hvordan slange med slangeklemme tilkobles kjøleskapets slangesokkel.



Hvis avstanden mellom propanflasken og kjøleskapet er mer enn 1,5 meter, eller hvis du har mer enn et propanapparat tilkoblet anlegget, må det brukes kobberrør.

Propanflasken må alltid stå oppreist, og alle koblinger må være utført slik at det ikke oppstår lekkasjer. Propanslangen må ikke strekkes eller bøyes, og må ikke komme i berøring med varme flater.

Sørg for at propanslange og flaske er plassert på et trygt sted.

Før kjøleskapet tennes, åpne for propanen på flasken og foreta tetthetskontroll. Bruk lekkasjespray eller pensle på såpevann på alle koblinger. Ved lekkasje vil det oppstå bobler. Sørg i så fall for å stramme til, og kontroller på nytt.

#### **For din egen sikkerhet:**

Foreta ikke lekkasjetest ved hjelp av åpen flamme!

Ikke røyk når du leter etter lekkasje. Eksplosjonsfare!


Ved bytting av propanflaske eller slange, husk alltid å stenge for propanen fra flasken.

Porøse eller skadede slanger må byttes.

## **8. Propankomponenter**

Kjøleskapet er utstyrt med hovedbryter (B) med innebygget flammesikring, brenner med tennplugg, termostat (F) og en piezotenner (E).

Hovedbryteren (B) har to stillinger:

 : stor flamme (MAX) = propantilførselen åpen,

● : AV-stilling = propantilførselen stengt.

Flammesikringen sørger for at propantilførselen er åpen så lenge flammen brenner. Hvis flammen slokker, vil propantilførselen automatisk avstenges.

## **9. Tenning av propanbrenneren** (fig. 1)

1. Åpne for propanen på flasken.
2. Termostatbryteren (F) settes på 6.
3. Hovedbryteren (B) dreies mot venstre til "MAX" posisjon. Trykk bryteren ned, og hold den nede.
4. Piezotennen (E) trykkes inn gjentatte ganger til brenneren tennes. Hvis kjøleskapet ikke har vært i bruk på lang tid, eller hvis en ny propanflaske er tilkople, kan det ta mer enn 10 sekunder før brennere tennes. Årsaken til dette er luft i slangen.

Hold bryteren (B) inne mens piezotennen trykkes inn, og i ytterligere 20-30 sekunder etter at flammen er tent. Gjennom åpningen (C) inne i skapet kan det kontrolleres at flammen brenner.

5. Hvis flammen ikke brenner, vent i ca. 1 minutt og gjenta prosedyren.
6. Når temperaturen i skapet har blitt tilfredsstillende, bør termostaten reduseres til et sted mellom 2 og 4. NB! Dette avhenger i stor grad av utetemperaturen.

## **10. Frakobling av propan**

1. Steng propantilførselen fra flasken.
2. Drei hovedbryteren (B) til stilling ● = lukket.

## **11. Oppbevaring av mat og drikke**

- Oppbevar alltid mat og drikke i lukket emballasje.
- Sørg for at luften i kjøleskapet hele tiden sirkulerer.
- **Plasser ikke varm mat og drikke i kjøleskapet!**
- **Oppbevar aldri brennbare væsker og/eller gasser i kjøleskapet. Dette medfører eksplosjonsfare!**

## **12. Avtining og lengre tids frakobling**

Nedising av fordampere hindrer kuldeoverføring, noe som gjør at kjøleeffekten reduseres. Når islaget har blitt ca. 5 mm tykt, anbefales det å tine av kjøleskapet. Sett apparatet ut av drift, og fjern mat- og drikkevarer. Bruk aldri varmeapparater eller lignende for å fremskynde tiningen. Om nødvendig kan en klut dyppet i varmt vann legges inn i skapet for at tiningen skal skje hurtigere. Etter avtining tørkes vannet opp med en ren klut, og skapet rengjøres som beskrevet i kapittel 4.

Hvis kjøleskapet ikke skal brukes i lengre tid, slås det av, og mat-/drikkevarer fjernes. Etter avtining må kjøleskapet rengjøres grundig og tørkes.

For at det ikke skal oppstå ubehagelig lukt i kjøleskapet, bør døren stå åpen.

### 13. Tiltak etter lengre driftsstans

Hvis kjøleskapet ikke kjøler når det tas i bruk etter lengre driftsstans, snu skapet opp-ned UTEN AT DET ER TILKOBLET. Etter noen minutter settes skapet riktig vei, og slås på igjen.

Gjenta denne prosedyren hvis skapet fortsatt ikke virker.

### 14. Vedlikehold av kjøleskapet (fig. 2/3)

Vedlikeholds- og reparasjonsarbeider må kun utføres av autoriserte forhandlere. Ta kontakt med din forhandler for nærmere informasjon.

### 15. Feil på kjøleskapet

Ved feil på kjøleskapet, kontroller følgende før du eventuelt tar kontakt med din forhandler:

- Er skapet plassert på egnet sted og er det tilstrekkelig ventilasjon?
- Står skapet vannrett?
- Er det strøm i stikkkontakten?
- Er det skader på kabelen?
- Finnes det løse kontakter noen steder?
- Er støpselet riktig satt inn i stikkkontakten?
- Er elektrotermostaten riktig innstilt ved nettdrift?
- Har hovedbryteren for propandrift blitt holdt inne tilstrekkelig lenge etter tenning?
- Er hovedbryteren for propandrift i MAX-posisjon?
- Er det åpnet for propan fra propanflasken?
- Er det nok propan på flasken? Hvis ikke det merkes en væskebevegelse når flasken ristes, er den tom.
- Er to driftstyper tilkoblet samtidig (propan og strøm)?
- Ble det oppbevart varm mat i kjøleskapet?
- Ble det satt inn for stor mengde mat/drikke på én gang? Oppbevar maten slik at luften kan sirkulere fritt i skapet. Ikke bruk papp eller plastplater som mellomlag.

Hvis kjøleskapet etter denne sjekklisen fortsatt ikke virker, ta kontakt med din forhandler. Oppgi type feil, apparattype, produktnummer og serienummer (se på typeskiltet inne i skapet).

For dette apparatet gir vi garanti for feilfri tilstand i henhold til våre garantivilkår.

### 16. Tekniske data

<u>Gassdrift</u>	butan	(propan):
Nominell varmebelastning	193 W	(177W)
Minimal varmebelastning	116 W	(100W)
Tilkoblingsverdi propan	13, 9 g/h	(12,6g/h)
Koblingstrykk	Kategori 1 <sub>3B/P</sub> , 30 mbar	
Modell:	"N"	

#### Elektrisk drift:

230 V (nett) 50 Hz:	130/50 W
Bruttoinhold:	70 L
Nominelt volum:	80 L
Kjølemiddel:	0,54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O

Kuldekretsløpets tetthet er kontrollert.

Apparatet inneholder ikke CFC/HCFC-gasser.

Natriumkromat brukes til korrosjonsbeskyttelse (mindre enn 2 vektprosent av kjølemiddelet).

Dette apparatet er i overensstemmelse med følgende EU-direktiver:

- 73/23 EOF av 19.02.1973 - direktiv for lavspenning.
- 89/336/EØF av 03.05.1989 (inklusive direktivendring 92/31/EØF) - EMV-direktiv
- 90/396/EØF (inklusive direktivendring 93/68/EØF) - direktiv for gass

**Kære kunde!**

**Før De sætter køleskabet til, beder vi Dem læse følgende vejledning omhyggeligt igennem. Mange tak!**

## 1. Anvendelse

Ved brug i biler og på både må køleskabet ikke drives med gas!

Drift med flaskegas i lukkede rum er forbudt!

Lokalet skal have god ventilation og en størrelse (længde x bredde x højde) på mindst 30 m<sup>3</sup>, og det må ikke anvendes som soveværelse.

Brug i det fri betyder: også i telte (fortelte), som har en god udluftning, mens køleskabet kører, samt på terrasser ved jorden.

Eldrift er tilladt uden begrænsninger.

Opstillingspladsen skal i alle tilfælde være beskyttet mod regn og stænkvand.

## 2. Opbevaring af gasflasker

Gasflasker må aldrig opbevares på steder uden udluftning eller under terrænhøjde (f.eks. i tragtformede fordybninger i jorden). De skal beskyttes mod direkte sollys. Gasflaskers temperatur må ikke overstige 50°C.

## 3. Installering

Stil køleskabet på et glat, stabilt gulv eller et tilsvarende underlag. Ved behov skal køleskabet justeres vandret med el vaterpas eller en beholder med vand.

Afstand mellem køleskabets bagside og væggen bagved skal være mindst 10 cm og til siden minimum 5 cm.

Undgå at stille køleskabet i fuld sol eller i nærheden af andre varmekilder.

Ventilationshullerne både på køleskabets over- og underside og på bagsiden skal altid holdes frie, så der er god luftcirkulation.

Således opnår man en god, energibesparende køleeffekt.

## 4. Rengøring

Før køleskabet tages i brug første gang samt efter afrimning og længere tids afbrydelse skal beholderen og låget rengøres med lunkent vand evt. tilsat lidt opvaskemiddel. **Der må under ingen omstændigheder tilsættes pudse- eller ætsende midler!** Fladerne tørres af med en blød klud. Tætningerne i låget, som kun må rengøres med klart vand, påføres med jævne mellemrum talkum.

## 5. Eldrift via ledningsnettet (AC)

Brug aldrig anden energikilde - batteri/gas,

Kontroller, om netspændingen svarer til den driftsspænding, der er angivet på typeskiltet (som er anbragt indvendig i beholderen til venstre),

Hvis spændingen stemmer overens, sættes stikket i en stikdåse med jordforbindelse, som er installeret reglementeret.

I udlandet, som kan have andre stikdåser, kan det være nødvendigt med en adapter.

**Tænd** (fig. 1)

- Stil termostatknappen (A) til højre til pos. 6/MAX. Køleeffekten kan først registreres tydeligt efter ca. 1 time (rim på fordampere).
- Køleeffekten kan reguleres med termostatknappen. "0" = køling slået fra, fra 1-6 tiltagende køleeffekt.
- Når der er nået tilstrækkelig gennemkøling (efter ca. 5 limer), kan termostaten stilles på mellemområde mellem position 2 og 5. Nu vil termostaten automatisk holde den ønskede køletemperatur.

**Sluk** (fig. 2)

- Drej Termostatknappen (A) til venstre til "0", (der mærkes først en let modstand),
- Tag stikket ud af kontakten.

## 6. Drift med flaskegas

Brug aldrig anden energikilde - netstrøm! Køleskabet må ikke tilsluttes by- eller naturgas. Det er kun beregnet til propan-/butangas.

Køleskabet er udrustet til et bestemt gastryk, der svarer til standardtrykket i det land, hvor det er solgt. **På typeskiltet er det korrekte tryk angivet.** Det er vigtigt at anvende en DG-godkendt, ikke justerbar

reduktionsventil til at mindske trykket i gasflasken til det driftstryk, der er anført på typeskiltet (30 mbar i Skandinavien). Der må ikke bruges noget andet tryk.

Gashaner med nåleventil er IKKE egnede til dette køleskab og må ikke bruges som erstatning for en trykregulator.

## 7. Tilslutning af køleskabet til gasflasken

Tilslutningen skal ske i denne rækkefølge:

### GASFLASKE → REDUKTIONSVENTIL → SLANGE-BOKS

På fig. 2 vises en slangestuds (D), der skal bruges ved gastilslutningen. Brug kun en DG-godkendt gummislange med slangebindere.

De nationale eller lokale reglementer om brug af flaskegas skal overholdes!

Gasflasken skal under brugen stå op. Gasslangen skal være solidt fastgjort til køleskabet med slangebindere til en tæt og forskriftsmæssigt monteret slangestuds. Slangen må ikke bøjes ved opstillingen, og der må ikke udøves træk på slangen. Pas på at slangen ikke kan komme i berøring med varme flader.

Slangen og gasflasken skal altid være monteret på en sådan måde, at man ikke kan falde over dem eller på anden vis kan komme til at beskadige dem.

Hver gang slangen har været afmonteret, skal man åbne for gassen ved flasken, før der tændes for brænderen og kontrollere om samlingerne er tætte, for eksempel ved hjælp af et skumdannende middel (læksøgespray) eller en kraftig sæbeopløsning. Hvis der dannes små bobler, er der en utæthed.

### Sikkerhedshenvisning:

Brug af åben ild ved læksøgning forbudt!

Rygning forbudt! Eksplosionsfare!

Ved skift af gasflaske og/eller afmontering af slangen skal ventilen på flasken eller trykregulatoren først lukkes.

Porøse eller beskadigede slanger skal udskiftes.

## 8. Gasarmatur (fig. 1)

Gasarmaturet består af en reguleringsenhed (B) med indbygget tændsikring, en brænder med tændrør, en gastermostat (F) samt en piezoelektrisk tænding (E).

Reguleringsenheden (B) kan stilles på to funktioner:

🔥: stor flamme (MAX) = gastilførsel åben,

●: lukket = lukket for gastilførsel til brænderen.

Tændsikringen holder automatisk gastilførslen til brænderen åben, når flammen brænder: den spærrer automatisk for gastilførslen, hvis flammen skulle gå ud.

## 9. Gasbrænderen tændes (fig. 1)

1. Åbn for flaske- eller trykregulatorventilen.
2. Sæt gastermostat (F) på nr. 6.
3. Drej knap (B) mod venstre til »MAX-stilling, tryk den ind og hold den inde.
4. Tænd efter ca. 10 sekunder for brænderen ved at trykke flere gange på knap (E). Hvis køleskabet ikke har været i brug i længere tid eller hvis gasflasken er blevet skiftet, kan det godt vare over 10 sekunder, før flammen tændes. Årsag: Luft i slangen. Knap (0) skal holdes nedtrykket i yderligere 20-30 sekunder, når flammen brænder. Flammen kan kontrolleres gennem slangehullet (C).
5. Hvis flammen ikke brænder, gentages proceduren efter ca. 1 minuts forløb.
6. Når kølerummet er tilstrækkeligt afkølet i pos. 6, indstilles termostaten ved en lav udendørstemperatur på mellem 2 og 4.

## 10. Gasbrænderen slukkes (fig. 1+2)

1. Luk for flaske- eller trykregulatorventilen.
2. Drej knap (B) i position ● = slukket.

## 11. Opbevaring af kølevarer

- Føde- og drikkevarer skal altid opbevares i køleskabet i lukkede beholdere, Derved forhindres varerne i at afgive lugt/smag til hinanden,
- Varerne skal helst stilles på en sådan måde, at luften i kølerummet kan cirkulere frit.

- **Der må ikke stilles varm mad ind i køleskabet!**
- **Der må under ingen omstændigheder opbevares brændbare væsker og/eller gasser i køleboksen! Eksplosionsfare!**

## 12. Afrimning og længere tids afbrydelse

Hvis der dannes megen is på fordampere, forringes kølefunktionen i køleskabet. Når der har dannet sig et ca. 5 mm tykt lag is, anbefales det at afrime køleskabet. Sluk for køleskabet og tøm det. Brug aldrig varmeapparat, højtryksvask el. lign. for at fremskynde afrimningen! Ved behov kan man lægge en klud dyppet i varmt vand på. Efter afrimningen tørres vandet af med en ren klud og køleskabet rengøres som beskrevet i kapitel 4.

Hvis køleskabet ikke skal bruges i længere tid, slukkes der for det og skabet tømmes for varer. Efter afrimning skal kølerummet rengøres og tørres omhyggeligt af.

Lad låget stå en smule åben for at forhindre, at der dannes dårlig luft i kølerummet.

## 13. Efter længere tids afbrydelse

Hvis køleskabet efter længere tids pause ikke vil køle, når der tændes for det, vendes det på hovedet EFTER AT ENERGITILFØRSELN ER AFBROD. Efter nogle minutter vendes køleskabet om og tændes igen. Vil det stadig ikke gå i gang, gentages proceduren.

Vil det stadig ikke gå i gang, gentages proceduren, evt. indtil flere gange

## 14. Vedligeholdelse

Udskiftning af gasfilter: Gasfilteret af cellulose sidder bagest i gasstudsningen. Når gasfilteret skal skiftes, trækkes filteret ud af hullet og skiftes ud med et nyt filter. Yderligere service- eller reparationsarbejde må kun udføres af vor kundeservice.

## 15. Kundeservice

Hvis der opstår en fejl på køleskabet, kontroller først følgende, før De kontakter vor kundeservice:

- Står boksen på et rigtigt sted og er ventilationen i orden?
- Står boksen helt vandret?
- Er der spænding i stikdåsen?
- Er elledningen beskadiget?
- Er der en kontakt, der sidder løs?
- Sidder stikket rigtigt i stikdåsen?
- Er el-termostaten indstillet rigtigt?
- Har knappen til tændsikringen (regulatorer) ved gasdrift været holdt inde længe nok?
- Står regulatorknappen i "MAX"-position?
- Er gasflaske- eller reduktionsventilen åben?
- Er der nok i flasken. Hvis man ikke kan mærke væskebevægelse i flasken, når den rystes, så er flasken tom.
- Er der slået to driftsmåder til samtidig? Gas og strøm?
- Er der lagt varm mad i køleskabet?
- Er der lagt for mange varer i køleskabet een gang? Varerne skal stilles på en sådan måde, at luften kan cirkulere frit i kølerummet. Anvend aldrig karton eller plastplader som mellemlag. Væskebeholdere skal altid være lukkede.

Skulle ovenstående kontrol ikke resultere i en korrekt funktion af deres køleskab, bedes De kontakte vor kundeservice. Når de kontakter vor kundeservice, bedes De venligst angive defektens art, køleskabstype, produktnummer og serienummer (som fremgår af typeskiltet indvendigt til venstre i boksen).

På dette køleskab ydes der en garanti for korrekt funktion i henhold til vore garantibetingelser.

## 16. Tekniske data

<u>Gasdrift</u>	butan	(propan):
Mærkeeffekt:	193 W	(177W)
Min. effekt:	116 W	(100W)
Gastilførsel:	13, 9 g/h	(12,6g/h)
Tilslutningstryk:	Kategori I3B/P , 30 mbar	
Version:	"N"	
<u>Eldrift:</u>		
230 V (net) 50 Hz:	130/50 W	
Kapacitet brutto:	70 l	
Kølemedium:	0,54 kg NH <sub>3</sub> +H <sub>2</sub> O	

Kølesystemet er testet for tæthed.

Køleboksen indeholder ikke nogen form for CFC/HCFC.

Der anvendes natriumchromat til korrosionsbeskyttelse (i en koncentration på mindre end 2% i kølervæsken).

Dette køleskab opfylder følgende EU-direktiver:

- 73/23/EØF dateret 19.02.1973 - direktiv for lavspænding.
- 89/336/EØF dateret 03.05.1989, (inkl. ændring 92/31/EØF) - EMV-direktiv
- 90/396/EØF (inkl. ændring 93/68/EØF) - gas - direktiv

**Arvoisa Asiakas,**

**ole ystävällinen ja lue tämä käyttöohje perusteellisesti ennen kuin otat uuden kylmälaitteesi käyttöön!**

## 1. Käyttöalue

Tie- ja vesiajoneuvoissa laitetta ei saa asentaa kaasukäyttöiseksi!

Nestekaasukäyttö ei ole sallittua suljetussa tilassa!

Huoneen ilmanvaihdon tulee olla hyvä ja tilavuuden (pituus x leveys x korkeus) vähintään 30 m<sup>3</sup>, eikä huonetta saa käyttää makuuhuoneena, ellei pakokaasuja johdeta ulkoilmaan.

Ulkokäytöllä tarkoitetaan myös käyttöä teltoissa (esiteltilta), jotka ovat hyvin tuuletettuja laitetta käytettäessä sekä maantasalla sijaitsevilla puutarhaparvekkeilla.

Sähköinen käyttö on sallittua ilman rajoituksia.

Laitteen sijoituspaikka on joka tapauksessa suojattava sateelta ja roiskeelta.

## 2. Kaasupullojen säilytys

Älä koskaan säilytä nestekaasupulloja paikoissa, missä ei ole tuuletusta tai maapinnan alapuolella (suppilon muotoisessa maasyvennyksessä). Suojaa pulloa suoralta auringonvalolta. Kaasupullon lämpötila ei saa ylittää 40°C.

## 3. Laitteen sijoitus

Sijoita laite tasaiselle, tukevalle maalle tai vastaavalle alustalle. Suorista tarvittaessa laite käyttäen vesivaakaa tai vedellä täytettyä astiaa.

Laitteen takapinnan ja takavasteen (seinän) välin on oltava vähintään 10 cm ja sivuttain vähintään 5 cm.

Vältä sijoitusta kirkkaaseen aurinkoon tai muitten lämpölähteiden läheisyyteen.

Pidä jääkaapin ylä-, ala- ja takapinnan tuuletuskuilut vapaana, jotta kylmälaitteen ilmanvaihto olisi hyvä.

Näin saat hyvän, energiaa säästävän kylmätehon.

### 4. Puhdistus

Puhdista säiliö ja kansi ennen ensimmäistä käyttöönottoa sekä myöhemmin sulatuksen jälkeen ja ennen pitempää käyttökatkosta haalealla vedellä, johon tarvittaessa voit lisätä astianpesuainetta. **Älä koskaan käytä hankaavia tai syövyttäviä aineita puhdistukseen!** Kuivaa puhdistetut pinnat pehmeällä keittiöliinalla. Käytä ovitiivisteiden puhdistukseen vain puhdasta vettä ja hiero silloin tällöin siihen talkkijauhetta.

## 5. Verkkovirtakäyttö (AC)

Älä käytä samanaikaisesti muita energiamuotoja - akku/kaasu.

Tarkista, että jännite täsmää tyyppikilvessä (säiliön sisällä vasemmalla) mainitun jännitteen kanssa.

Jos jännitteet ovat samat, voit liittää maadoitetun pistokkeen asianmukaisesti asennettuun suojamaadoitettuun pistorasiaan. Eri maissa saattavat poikkeavat pistorasiat vaatia sovittimen.

**Kytchentä** (kuva 1)

- Käännä termostaattinuppia (A) oikealle asentoon 6/MAX. Vasta noin tunnin kuluttua huomaat jäähtymisen selvästi (huurretta lauhduttimessa).
- Kylmätilan lämpötilan voit säätää termostaattinupista »0« = jäähdytys poiskytkettynä, arvoilla 1-6 kasvaa jäähdysteho.
- Riittävän läpijäähdytyksen jälkeen (noin 5 tuntia) voit valita termostaattiasennon keskialueelta väliltä 2-5. Termostaatti säätää nyt automaattisesti asetetun lämpötilan.

**Poiskytkentä** (kuva 1)

- Käännä termostaattinuppia (A) vasemmalla asentoon »0« (ennen tätä asentoa tuntuu pieni vastus).
- Irrota verkkopistoke pistorasiasta.

## 6. Nestekaasukäyttö

Älä käytä samanaikaisesti muita energiamuotoja - verkkovirta. Laitetta ei saa liittää kaupunki- tai maakaasuun. Laitte on tarkoitettu käytettäväksi vain propaani-/butaanikaasulla.

Laitte on varustettu toimivaksi määrättyllä kaasupaineella, vastaten vakiopainetta siinä maassa, jossa kyseinen laite on myyty. **Tyyppikilpeen on merkitty oikea paine.** On tärkeää, että kaasupullossa käytetään kiinteällä paineella toimivaa paineensäädintä (ei säädettävää), joka vastaa tyyppikilpeen merkittyä painetta (Suomessa 30 mbar). Muita paineita ei saa käyttää.

Neulaventtiilillä toimivat kaasuhanat eivät sovi käytettäväksi tämän laitteen kanssa, eikä paineensäädintä saa korvata tällaisella.

## 7. Kaasun syötön liittäminen

Liitä aina seuraavassa järjestyksessä:

**KAASUPULLO → PAINEENSÄÄDIN → LAITE**

Kuva 2 näyttää letkuistukan (D), joka on tarkoitettu tähän tarkoitukseen sallitun nestekaasuletkun ja letkunkiristimen kiinnitykseen.

Noudata ehdottomasti kyseisen maan ja käyttöpaikan tätä koskevia määräyksiä!

Käytä kaasupulloa vain pystyasennossa ja tarkista erityisen tarkasti laitetta liittäessäsi, että vuotoja ei esiinny, että kumiletkussa ei ole vetoa tai taitteita ja että se ei pääse kosketukseen kuumien osien kanssa.

Sijoita aina liitäntäletku ja kaasupullo niin, että niitä ei vahingossa kaada tai vahingoita.

Avaa kaasuhana pullossa jokaisen uuden liitännän jälkeen ennen kuin sytytät poltinta, ja tarkista liitosten tiiviys peittämällä ne saippuavesiliuoksella ja tarkkailemalla mahdollisia kuplia, jotka osoittavat vuodon.

### Turvallisuutesi vuoksi:

Älä tarkista vuotoja avoimella liekillä!

Älä tupakoi tarkistusta suorittaessasi!

Kun vaihdat kaasupulloa tai irrotat letkun, on sinun ensin ehdottomasti suljettava pullossa sijaitseva kaasuhana tai paineensäädin.

Hauras tai vioittunut kaasuletku on vaihdettava uuteen.

## 8. Kaasukalusto (kuva 1)

Tämä koostuu säätöosasta (B) sisäänrakennettuine sytytysvarmentimineen, sytytystulpalla varustetusta polttimesta, kaasutermostaattista (F) ja pietsosytyttimestä (E).

Säätöosalla on kaksi toimintoasentoa:

- 🔥 : suuri liekki (MAX) = kaasun syöttö auki,
- : pois-asento = kaasun syöttö polttimeen suljettu.

Sytytysvarmistin pitää automaattisesti kaasun syötön polttimeen auki niin kauan kun liekki palaa: se sulkee automaattisesti kaasun syötön, jos liekki sammuu.

## 9. Kaasupolttimen sytytys (kuva 1)

1. Avaa pullon kaasuhana tai paineensäädin.
2. Aseta kaasutermostaatti (F) asentoon n:o 6.
3. Kierrä säätönuppi (B) vasemmalle »MAX«-asentoon, paina sitä ja pidä se alaspainettuna.
4. Sytytä poltin noin 10 s kuluttua painamalla painiketta (E) useamman kerran. Pidemmän käyttökatkoksen tai kaasupullon vaihdon jälkeen voi kestää kauemmin kuin 10 s ennen kuin liekki syttyy. Syy: ilmaa kaasujohdossa. Kun liekki on syttynyt, pidä nuppia (B) painettuna vielä 20-30 s ajan ja päästä vasta tämän jälkeen irti. Liekkiä voi katsoa aukosta (C).
5. Ellei liekki pala, tulee sinun toistaa sytytystoimenpide n. 1 minuutin odotuksen jälkeen.
6. Kun kylmätila on jäähtynyt riittävästi asennossa 6, tulisi alhaisessa ympäristön lämpötilassa asettaa termostaatti välille 2-4.

## 10. Kaasukäytön lopettaminen (kuvat 1+2)

1. Sulje kaasun tulo pullon kaasuhanasta tai paineensäätimestä.
2. Kierrä säätönuppi (B) asentoon ● = suljettu.

## 11. Kylmätavaran täyttö

- Säilytä aina elintarvikkeet ja juomat suljetussa pakkauksessa jääkaapissa. Näin estät haju- ja makuhaittoja.
- Täytä mikäli mahdollista tavara kylmätilaan niin, että ilma pääsee kiertämään.
- **Älä laita kuumia ruokia tai juomia laitteeseen!**
- **Älä koskaan säilytä palavia nesteitä ja/tai kaasuja kylmälaiteessa! Räjähdyksivaara!**

## 12. Sulatus ja toimenpiteet ennen pitkää käyttökatkosta

Höyrytimen liian voimakas jäätyminen estää kylmän siirtymisen laitteen kylmätilaan ja pienentää näin jäähdystehoa. Kun jääkerros on muodostunut n. 5 mm paksuiseksi, on jääkaapin sulatus suositeltavaa. Tämän teet kytkemällä laitteen pois käytöstä ja poistamalla kylmätavaran siitä. Älä koskaan käytä lämpöpuhaltimia, aurinkolamppuja tai vastaavia sulatuksen nopeuttamiseksi. Tarpeen vaatiessa voi höyrytimen peittää lämpimässä vedessä lämmitetyllä liinalla. Poista sulatusvesi puhtaalla liinalla, kun sulatus on ohi, ja puhdistaa kylmätila luvun 4 ohjeiden mukaisesti.



Ellet käytä laitetta pitkään aikaan, kytke laite pois käytöstä ja poista kylmätavara siitä. Sulatuksen jälkeen on kylmätila huolellisesti puhdistettava ja kuivattava.

Jotta ei kylmätilaan muodostuisi tunkkaista hajua, tulisi jääkaapin ovi jättää raolle.

### 13. Toimenpiteet pitkän käyttökatkoksen jälkeen

Ellei jääkaappi tuota kylmää kytkettäessä sitä pitkän käyttökatkoksen jälkeen, tulee sinun kääntää laite ylösalaisin ILMAN LIITETTYÄ KÄYTTÖVOIMAA. Muutaman minuutin kuluttua käännet taas jääkaapin oikeinpäin ja kytket sen uudelleen.

Ellei laite vieläkään toimi, voit tarvittaessa toistaa toimenpiteen useita kertoja.

### 14. Laitteen huolto

Kaasusuodattimen vaihto! Selluloosasta valmistettu kaasusuodatin sijaitsee takana kaasunliitoksessa. Kun kaasusuodattimen vaihto on paikallaan, vedä suodatin ulos aukosta ja vaihda uusi tilalle. Muut huolto- ja korjaustyöt, etenkin kylmäkoneistoon ja kaasupolttimeen kohdistuvia töitä saavat suorittaa ainoastaan valtuutetut asiakas-palvelupisteet.

### 15. Asiakaspalvelu

Tarkista ystävällisesti ensin seuraavaa ennen kuin soitat asiakaspalveluun, jos laitteessa esiintyy häiriö:

- Onko laite asianmukaisella paikalla ja saako se tarvittavan ilmanvaihdon?
- Seisooko laite vaakasuorassa?
- Onko pistorasiassa jännitettä?
- Onko liitäntäkaapeli vioittunut?
- Onko liitoskohta irronnut?
- Onko pistoke kunnolla pistorasiassa?
- Onko sähkötermostaatti oikein säädetty verkkokäytössä?
- Oletko kaasukäytössä painanut sytytysvarmistinta (säättöosaa) tarpeeksi pitkään?
- Onko säätonuppi käännettynä »MAX«-asentoon?
- Onko pullon kaasuhana tai paineensäädin avattu?
- Onko nestekaasupullossa vielä kaasua? Ellet huomaa nesteen liikehdintää pullossa kun heilutat sitä, se on tyhjä.
- Oletko kytkenyt useamman käyttötavan samanaikaisesti? Kaasun ja sähkön?
- Oletko sijoittanut kuumia ruokia kylmätilaan?
- Oletko täyttänyt liikaa kylmätavaraa kerralla? Aseta tavara niin, että ilma pääsee kiertämään kylmätilassa. Älä aseta pahvia tai muovilevyjä välikkeiksi. Pidä aina nestepakkaukset suljettuina.

Ellei laite näistä tarkistuksista huolimatta toimi, tulee sinun soittaa asiakaspalveluumme. Ilmoita vian laatu, laitetyyppi, tuotenumero ja sarjanumero (mallikilvessä kaapin sisällä).

Annamme tämän laitteen moitteettomalle kunnolle takuun takuuehtomme puitteissa.

### 16. Tekniset tiedot

<u>Kaasukäyttö</u>	butaan	(propaan):
Nimellislämpökuorma:	193 W	(177W)
Pienin lämpökuorma:	116 W	(100W)
Kaasun liitäntäarvo:	13,9 g/h	(12,6g/h)
Liitäntäpaine:	luokka I <sub>3B/P</sub> , 30 mbar	
Rakenne: "N"		

#### Sähkökäyttö:

230 V (verkko) 50 Hz:	130/50 W
Kokonaistilavuus:	70 L
Kylmäaine:	0,54 kg NH <sub>3</sub> , +H <sub>2</sub> O

Jäähdytyskierron tiiviys on koestettu.

Laite ei sisällä CFC/HCFC- eikä fluorattuja hiilivety-yhdisteitä (freonia).

Natriumkromaattia käytetään korroosiota ehkäisevänä aineena (alle 2 painoprosenttia jäähdytysnesteessä).

Laite vastaa seuraavia EY-direktiivejä:

- 73/23/ETY pv. 19.02.1973 / pienjännitedirektiivi
- 89/336/ETY pv. 03.05.1989 (sekä muutosdirektiivii 92/31/ETY) - EMC-direktiivi
- 90/396/ETY (sekä muutosdirektiivi 93/68/ETY) - kaasudirektiivi.

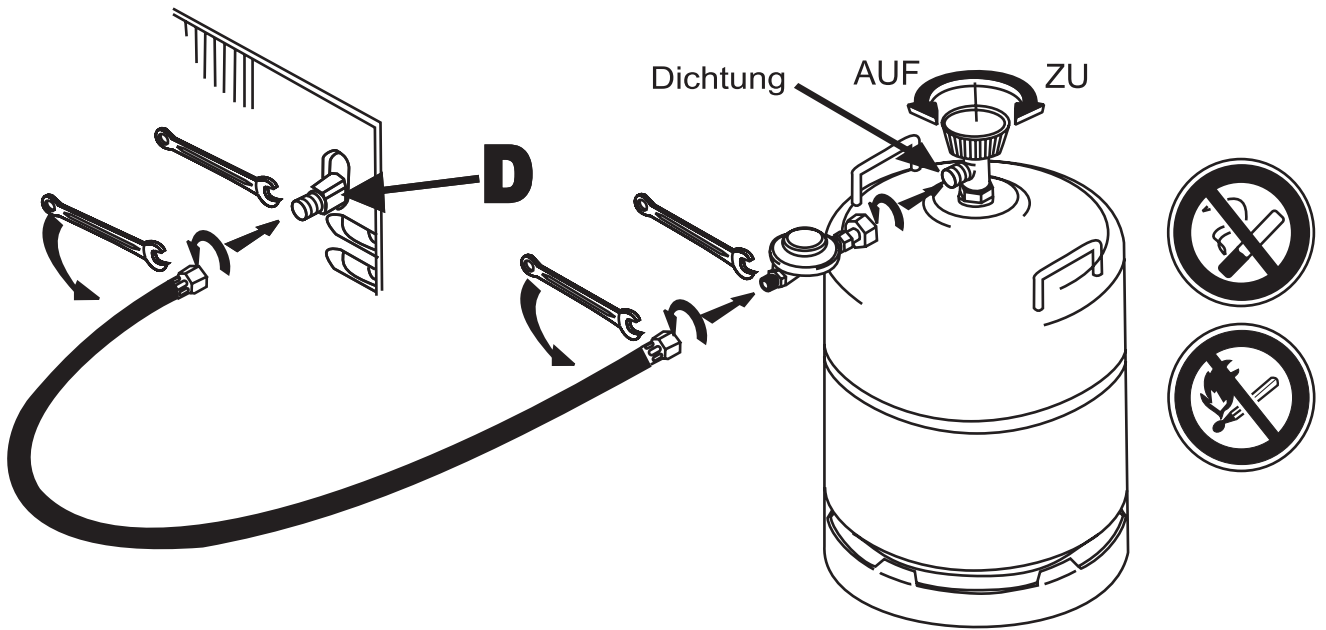


Fig 2

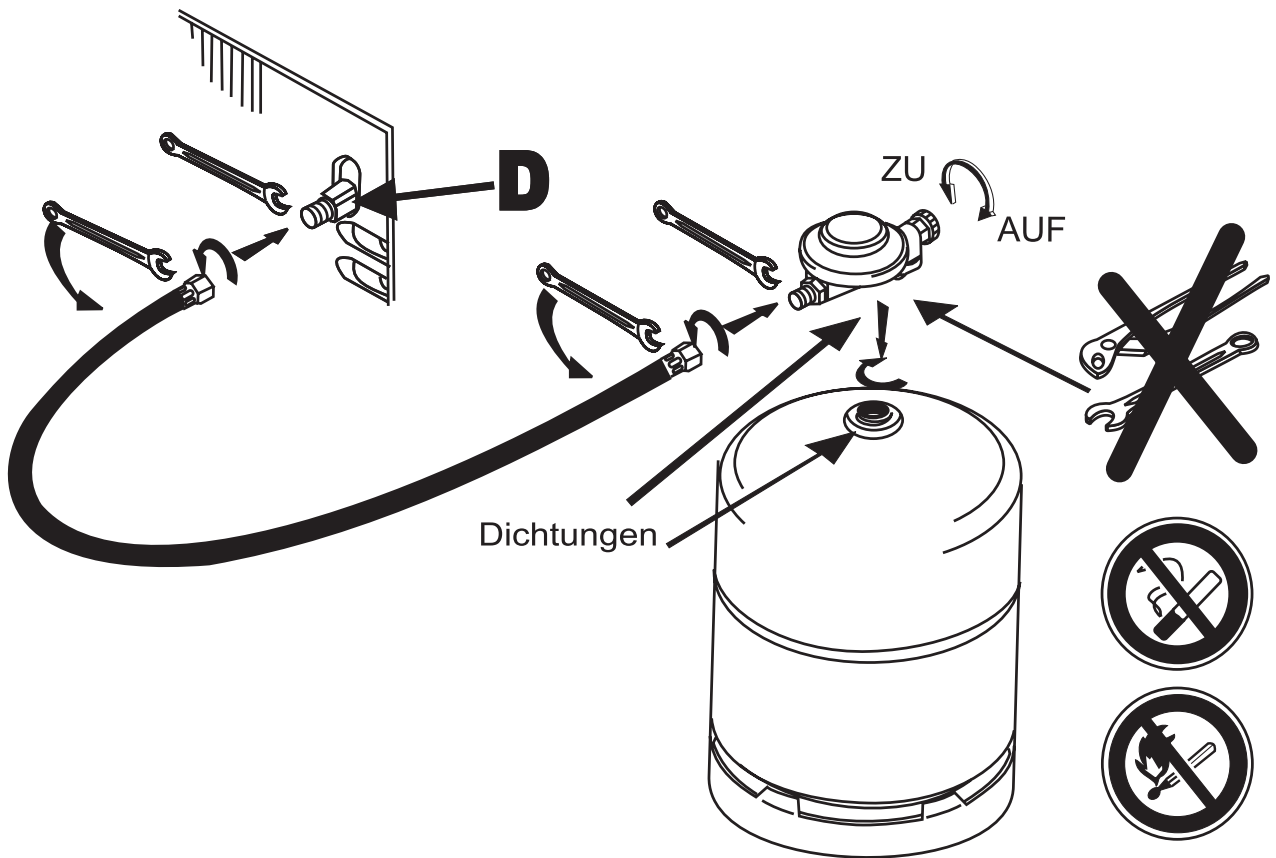


Fig 3

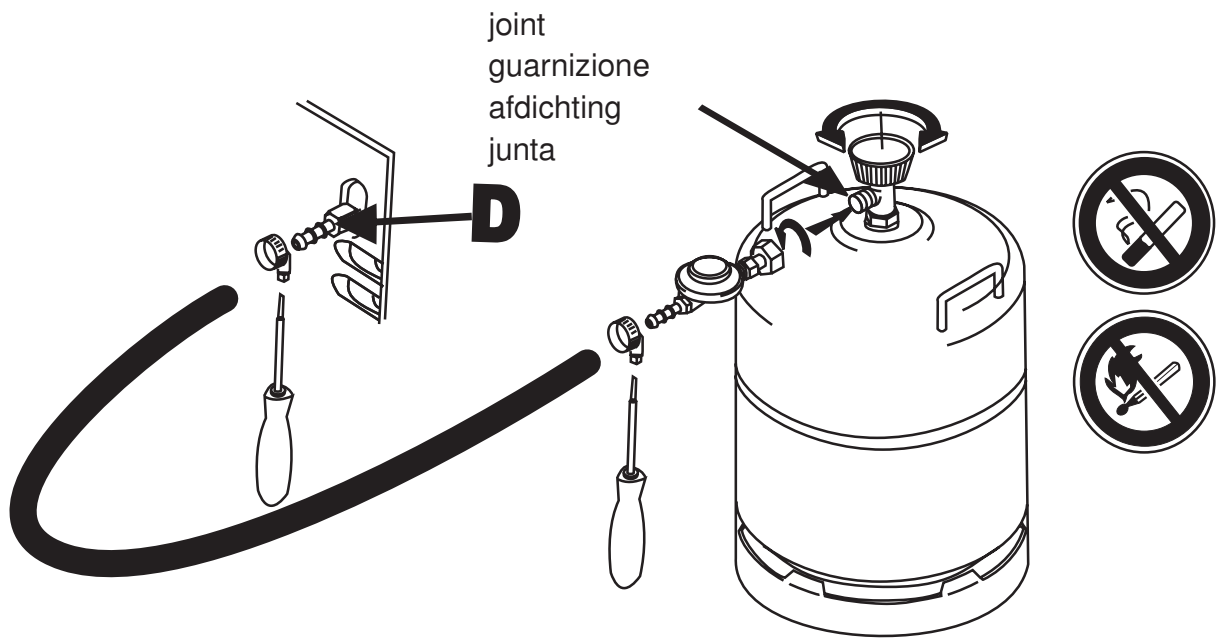


Fig 4

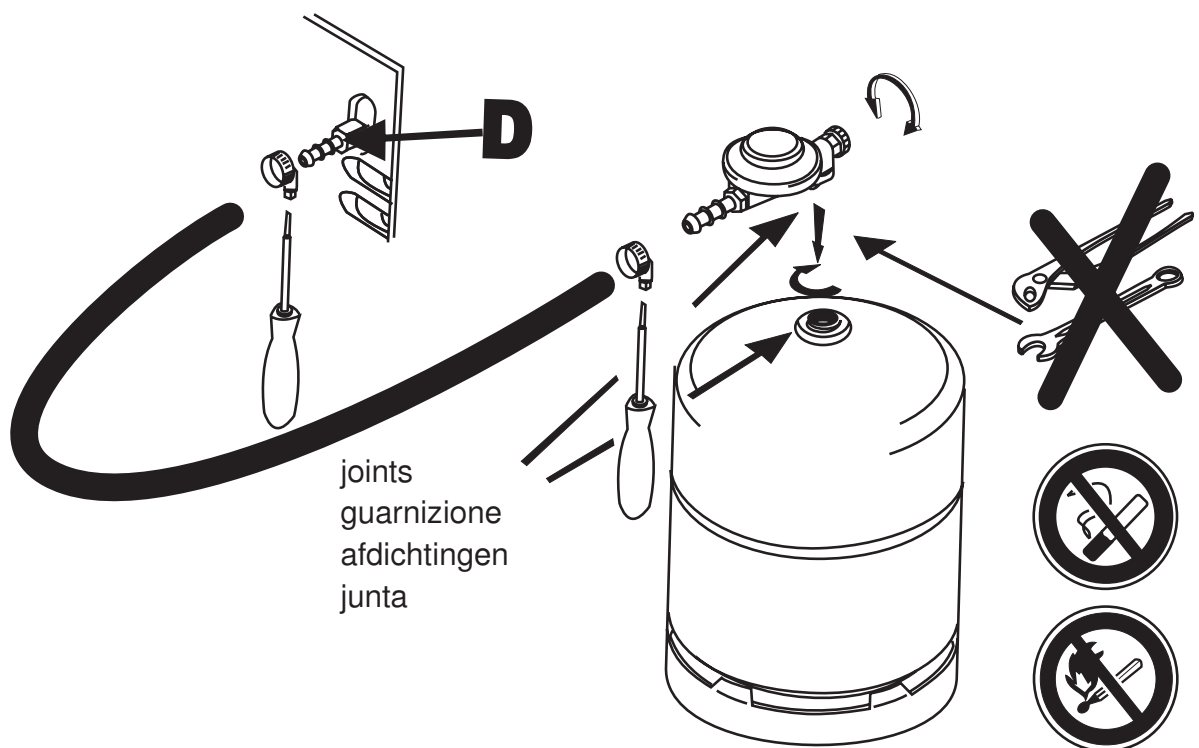


Fig 5

